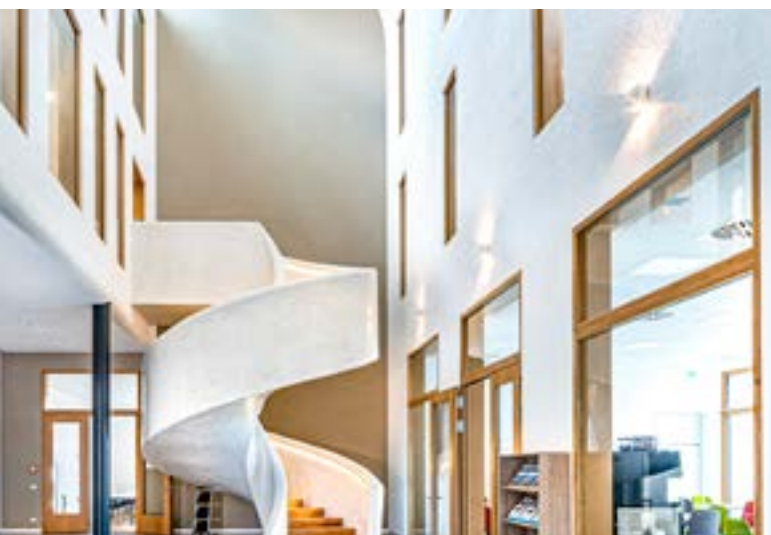


Programm 2026/2027



 **Ausbau
akademie**

Raum und Fassade. Mehr Wissen. Mehr Können.



Raum und Fassade. Mehr Wissen. Mehr Können.

Ihre Ansprechpartnerinnen für Seminare und Hotelbetrieb



Alexandra Schäfer
Leitung Akademie und Hotel
07152 / 30550-202
alexandra.schaefer@bz-af.de



Sarah Jennel
Seminarmanagement
07152 / 30550-201
sarah.jennel@bz-af.de



Sehr geehrte Stuckateurunternehmerinnen und Unternehmer,
liebe Partnerinnen und Partner der Ausbaubranche,

ein neues Programmjahr beginnt – und mit ihm eine Vielzahl an Möglichkeiten, das eigene Wissen zu erweitern, den Betrieb weiterzuentwickeln und den Austausch mit der Branche zu pflegen. Die Ausbau-Akademie präsentiert das Seminarprogramm für die Saison 2026/27: durchdacht, praxisnah und nah an den Themen, die das Handwerk heute wirklich beschäftigen.

Die Herausforderungen unserer Branche sind real – und sie bieten gleichzeitig enorme Chancen: klimaangepasstes Bauen, der kluge Einsatz von Künstlicher Intelligenz, die Digitalisierung betrieblicher Prozesse, Fachkräftesicherung und eine zukunftsfähige Unternehmensführung. Unser Seminarprogramm greift genau diese Themen auf – mit erfahrenen Referentinnen und Referenten, die nicht nur Wissen vermitteln, sondern echte Impulse setzen.

Ein besonderes Highlight erwartet uns im April 2027: der Branchentreff KIT in Friedrichshafen. Unter dem Motto „GEMEINSAM.MACHEN“ bringt er überregional Fachleute aus Ausbau, Glas, Fenster und Fassade zusammen – für Austausch, Inspiration und den Blick nach vorn.

Ob aus Baden-Württemberg oder aus einem anderen Teil Deutschlands – wer Impulse sucht, Erfahrungen teilen möchte und den eigenen Betrieb aktiv voranbringen will, ist bei uns genau richtig. Werden Sie Teil eines Netzwerkes, das verbindet, stärkt und bewegt.

Ihre Christina Besemer
Ressortleiterin Bildung SAF

**Gut
zu wissen:**

Entdecken Sie unser ständig aktualisiertes Seminarangebot mit vielen neuen, praxisrelevanten Themen. Scannen Sie den QR-Code oder buchen Sie Ihr Wunschseminar direkt online. Alle aktuellen Angebote finden Sie unter:
shop.ausbau-akademie.de/kurse





INHALT

Thema	Seite
Vorwort	1
Über uns	3
Branchentreff KIT	6
Netzwerke SAF – Arbeitskreise und Fachforen	8
Inhaltsverzeichnis – Seminarprogramm nach Datum	10
Die Akademie individuell für Ihr Unternehmen	13
Inhaltsverzeichnis – Seminarprogramm nach Themen	14

Seminarprogramm	
• Aufstiegsfortbildung	17 bis 26
• Azubi-Fachkurse	27 bis 38
• Digitalisierung	39 bis 48
• Technik	49 bis 82
• Unternehmensführung	83 bis 90
• Recht	91 bis 92
Meisterhaft	93
Kooperation	96
Teilnahmebedingungen	98
Anfahrt Rutesheim	100
Anfahrt Leonberg	101
Anmeldung	102

Online-Shop	
• Fachliteratur	105
• Digitale Tools	109
• Ausbildungsmarketing	110



AUSBAU-AKADEMIE

Die Ausbau-Akademie ist die Wissensmarke des Branchen-zentrums Ausbau und Fassade.

Raum und Fassade. Mehr Wissen. Mehr Können. Dieser Slogan ist unser Versprechen! Das Angebot der Ausbau-Akademie ist zugeschnitten auf Unternehmen, die im Stuckateur-, Malerhandwerk oder im Trockenbau erfolgreich sein wollen. Es richtet sich an Chefinnen und Chefs, an Mitarbeitende, an Auszubildende, an Führungspersonal auf den Baustellen und an kaufmännisches Personal sowie an Planende und Architekten.



RUNDUM-PAKET – TAGEN, ESSEN, SCHLAFEN

Das Akademie-Programm findet hauptsächlich am Branchen-zentrum-Standort Rutesheim statt. Dort stehen Seminar- und Gruppenräume zwischen 28 und 180 m² Größe für Seminare, Tagungen und sonstige Veranstaltungen zur Verfügung. Alle Räume haben Tageslicht und verfügen über eine Grundausstattung an moderner Vor-trags- und Präsentationstechnik sowie leistungsstarkes WLAN. Ergänzt werden die Seminarräume durch groß-zügige öffentliche Bereiche wie die Lounge im ersten Obergeschoß und das Atrium im Erdgeschoß. Im angenehmen Ambiente können dort Seminarteilnehmende Pausen verbringen, netzwerken und sich im Anschluss an das Seminar weiter austauschen.

Durch zahlreiche Parkmöglichkeiten direkt am Haus sind wir auf größere Veranstaltungen bestens vorbe-reitet. So bietet die Ausbau-Akademie den Teilneh-men ideale Voraussetzungen und alle Annehmlichkeiten für einen erfolgreichen Aufenthalt.





ÜBER UNS

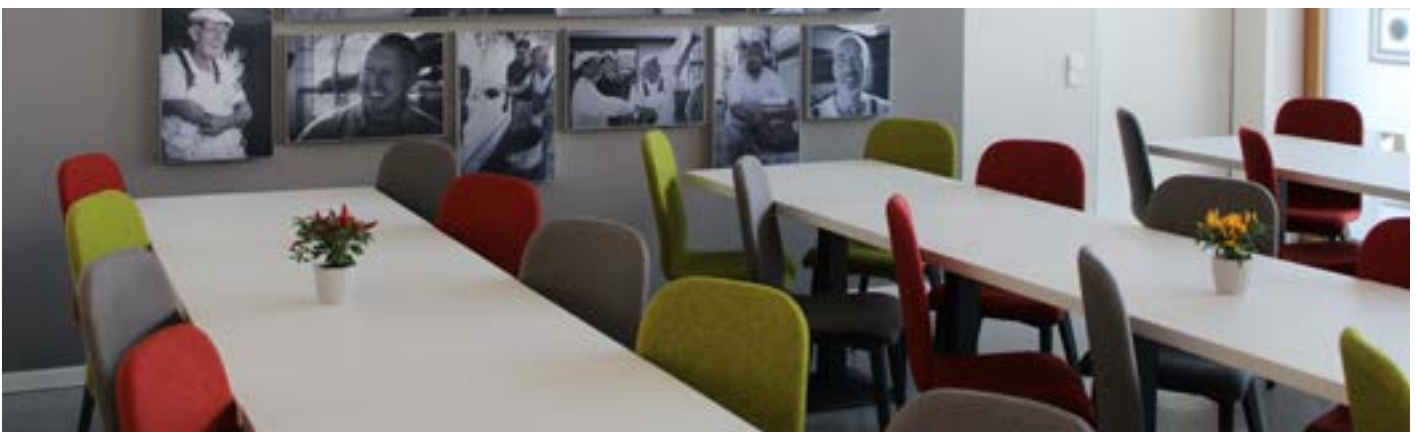
PRAXISHAUS

Mit dem Praxishaus verfügt das Branchenzentrum über vielfältige Möglichkeiten für Seminare und Veranstaltungen, bei denen praktische Inhalte im Vordergrund stehen. Die Maschinenwerkstatt, Farbwerkstatt, Fassadenwerkstatt und der Theorieraum sind optimal für den praxisorientierten Einsatz ausgestattet. Sie verfügen über robuste Bodenbeläge, mobile Arbeitstische und ausreichende Stromversorgung sowie teilweise Wasseranschluss.



GASTRONOMIE IM BRANCHENZENTRUM

Für das leibliche Wohl während der Seminare und Veranstaltungen sorgt das hauseigene Catering. Der erfahrene Küchenchef Georg Schätz überzeugt durch frisch gekochte regionale Küche und bereichert so das Seminarerlebnis auf kulinarische Art.





HOTELZIMMER

Gute Räume für Menschen entstehen durch die optimale Verbindung von Funktion und Material. Die zwanzig Einzelzimmer sind perfekt abgestimmt auf den einzelreisenden Gast. Zwanzig individuelle Designs bei Wänden, Böden und Decken – konzipiert und gestaltet von unseren Branchenpartnern auf zwei Etagen. Erleben Sie herzliche Gastfreundschaft in unserem Seminarhotel, das mit einer individuellen Atmosphäre überzeugt.

Sonderkonditionen für Seminarteilnehmende:
Falls Sie die Gelegenheit nutzen wollen – für Seminarteilnehmende bieten wir einen Sonderpreis von derzeit 62,00 EUR / Nacht inklusive reichhaltigem Frühstück an.

Werfen Sie einen virtuellen Blick in die Zimmer:
www.branchenzentrum-ausbau-fassade.de/hotel



INFORMATIONEN / BUCHUNG

Sie möchten eine individuelle Veranstaltung im Branchenzentrum durchführen oder ein Hotelzimmer buchen?
Sprechen Sie uns gerne an:

07152 / 30550-400

seminarhotel@bz-af.de





BRANCHENTREFF UND IMPULSE FÜR DAS FACHHANDWERK

AUSBAU | GLAS | FENSTER | FASSADE

KIT GEMEINSAM MACHEN

KONTAKTE | IDEEN | TRENDS

Der Branchentreff KIT steht seit jeher für überregiona-
len Austausch, Innovation und Zukunftsimpulse im
Fachhandwerk rund um Ausbau und Fassade.

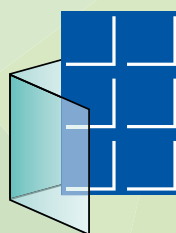
Wann: 22. - 23. April 2027

**Wo: Graf-Zeppelin-Haus
Friedrichshafen**

Das KIT-Programm wird präsentiert von:



Fachverband der Stuckateure im
**BRANCHENZENTRUM
AUSBAU UND FASSADE**



Fachverband
Glas • Fenster • Fassade
Baden-Württemberg



KIT 2027 STEHT UNTER DEM MOTTO *GEMEINSAM.MACHEN*

KIT 2027 hat unter anderem das klimaangepasste Bauen als fachlichen Schwerpunkt. Inspirierende und vielseitige Vorträge, praxisnahe Ausstellungen und engagierte Akteure erwarten die Besucher aus dem Fachhandwerk der Stuckateure, Glaser und Fensterbauer, Maler und Trockenbauer.

Mehr Infos
und Anmeldung



HIGHLIGHTS AUS DEM KIT-PROGRAMM

Deniz Aytekin

Deniz Aytekin zeigt, wie Schiedsrichter unter hohem Druck schnelle, akzeptierte Entscheidungen treffen. Daraus ergeben sich wertvolle Impulse für Führungskräfte zu Empathie, Kommunikation und der Wirkung von Entscheidungen im Umgang mit Mitarbeitenden.



Nicola Winter

Nicola Winter verbindet ihre Erfahrungen als ehemalige Kampffjet- und Rettungshubschrauberpilotin mit eindrucksvollen Einblicken aus Cockpit und Raumfahrt und zeigt, wie Teams auch in turbulenten Zeiten fokussiert bleiben, Verantwortung übernehmen und gemeinsam besser werden.



Dr. med. Nana Bimpong-Buta

Während sich Aufträge, Kunden und Mitarbeitende organisieren lassen, wird die eigene Gesundheit im Unternehmeralltag oft zu lange aufgeschoben. „Herzdoc“ Dr. med. Nana Bimpong-Buta, Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie sowie einer der bekanntesten Herzspezialisten Deutschlands, zeigt eindrucksvoll, welche Folgen das haben kann und warum Gesundheit die Grundlage für nachhaltige Leistungsfähigkeit ist.



Moderation: Tobias Baunach

Durch das Programm führt Tobias Baunach – Moderator der TV-Sendung BAUEN & WOHNEN. Mit seinem Gespür für Themen und Menschen schafft er eine angenehme Atmosphäre und begleitet kompetent und unterhaltsam durch die Veranstaltung.



NETZWERKE SAF

MITMACHEN IN UNTERNEHMER-NETZWERKEN DES FACHVERBANDES SAF!

Berufliche Netzwerke können nicht alles, aber vieles. Wer sich beteiligt, profitiert sowohl von wertvollen Kontakten und Erfahrungen, als auch von neuen Impulsen, praxisnahen Weiterbildungen und Informationen. Der Fachverband der Stuckateure (SAF) im Branchenzentrum Ausbau und Fassade organisiert zahlreiche Netzwerkgruppen für seine Mitglieder. Einerseits sind das themenübergreifend die verschiedenen Chef- und Meisternetzwerke (Arbeitskreise), andererseits die fachbezogenen Netzwerke wie das Forum Ausbildung und das Forum Marketing. Erfahren Sie hier mehr über Inhalte, Termine und die Möglichkeit zum Mitmachen. Gemeinsam sind wir stärker!

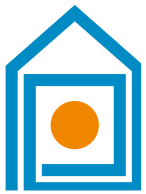
CHEF- UND MEISTERNETZWERKE (ARBEITSKREISE)

Neben der praxisgerechten und aktuellen Weiterbildung bieten die jährlichen Treffen vor allem eine willkommene Plattform, Informationen und Erfahrungen mit Gleichgesinnten überregional auszutauschen. Interessierte Kolleginnen und Kollegen sind in den Arbeitskreisen gerne willkommen. Sie gehen mit dem Eintritt in einen Arbeitskreis keinerlei Verpflichtungen ein. Einmal jährlich erhalten

Sie eine Einladung zum Unternehmensführungslehrgang und können aufgrund des Programms entscheiden, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten.

Interessiert? Sprechen Sie gerne Thomas Arnold an (thomas.arnold@bz-af.de). Er hilft Ihnen, den passenden Arbeitskreis für Sie auszuwählen.

Arbeitskreise	Termine 2026 / 2027	Veranstaltungsort
Jungmeister-Kreis	11.02. - 13.02.2027	folgt
Kreativ-Meisterkreis	18.03. - 20.03.2027	Freiburg
Meister-Forum	18.02. - 20.02.2027	Hartheim im Breisgau
Meister-Netzwerk	14.01. - 16.01.2027	folgt
Meisterfrauen I	12.11. - 13.11.2026	Waldenburg
Meisterfrauen II	(07.) 08.10. - 09.10.2026	Ipshofen
Meisterzirkel	18.02. - 20.02.2027	Konstanz
Sachverständigen-Arbeitskreis Frühjahrstagung	12.03. - 13.03.2027	Bad Homburg v. d. Höhe
Senior-Stuckateur-Meister-Aktivkreis	17.06. - 19.06.2027	Stühlingen / Weizen
Stuckateur-Forum	(27.) 28.01. - 30.01.2027	Südtirol
Stuckateur-Zirkel	28.01. - 30.01.2027	Heidelberg
UnternehmerTun (Ausbau-Manager-Absolventen)	27.11. - 28.11.2026	Rutesheim



FACHFOREN AUSBILDUNG UND MARKETING

Ihnen sind die Themen Ausbildung oder Marketing wichtig? Sie sind InhaberIn oder haben Leitungsaufgaben in einem Stuckateurbetrieb? Sie schätzen den Erfahrungsaustausch und sind offen für neue Impulse und Informationen zu diesen Themen? Dann sollten Sie hier weiterlesen, welchen Nutzen eine Mitgliedschaft im Forum Ausbildung oder Forum Marketing für Sie hat.

Aus der Praxis für die Praxis

In beiden Netzwerkgruppen (Forum Ausbildung und Forum Marketing) steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund. Profitieren Sie gegenseitig von Ihren Erfahrungen, erhalten Sie neue Impulse und lernen Sie Methoden und Instrumente kennen, wie Ausbildung und Marketing im Handwerksbetrieb gut gelingen. In beiden Foren sind außerdem die Personen angesprochen, die in ihren Innungen entsprechende ehrenamtliche Aufgaben wahrnehmen. Im Forum Ausbildung sind das die Bildungsbeauftragten in den Innungen, im Forum Marketing die Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit.

Die Schwerpunkte im Forum Ausbildung

- Gewinnung von Azubis
- Organisation der Ausbildung
- Weiterentwicklung des Berufsbildes
- Erreichen der Ausbildungsziele



Die Schwerpunkte im Forum Marketing

- Digitale Medien im KI-Zeitalter
- Positionierung als Klimagewerk
- Neue Geschäftsfelder
- Azubi- und Personalmarketing



Registrieren und dabei sein

Wenn Sie im Forum Ausbildung oder Forum Marketing mitmachen, gehen Sie keine Verpflichtungen ein. Sie werden Teil eines Netzwerkes, das der Fachverband SAF für seine Mitgliedsbetriebe organisiert. Sie erhalten Einladungen zu einer jährlichen Präsenzveranstaltung und zu kurzen Online-Seminaren, die in der Regel kostenfrei sind. Über die Teilnahme entscheiden Sie immer individuell.

**Direkt
anmelden**

Profitieren Sie vom Austausch und machen Sie mit beim Forum Ausbildung und / oder Forum Marketing am **05.11.2026** in Rutesheim. Für Ihre Anmeldung senden Sie einfach eine E-Mail an seminar@bz-af.de. Das ausführliche Veranstaltungs-Programm folgt.

INHALTSVERZEICHNIS

				Präsenz	Praxis	Online	Seite
Oktober 26	Typ	Thema					
ab Okt. 2026	Aufstiegsfortbildung	Ausbau-ManagerIn – Meister ^{Plus} für Raum und Fassade		•	•		18
01.10.2026	Technik	Forum "SanReMo hört Akustik"		•			50
ab 13.10.2026	Technik	Zertifizierter Fachberater Wohnakustik		•	•		51
ab 14.10.2026	Unternehmensführung	Büroleiter/in im Ausbauhandwerk		•			85
ab 15.10.2026	Technik	Qualifikationsnachweis Abdichtungsschein PMBC MDS FPD		•	•		53
15.10.2026	Digitalisierung	Digitale Archivierung – Ihr smarter Weg ins papierlose Büro				•	45
20.10.2026	Technik	Gelebte Nachhaltigkeit – Verwendung von Sekundärrohstoffen in Putzen		•	•		73
ab 26.10.2026	Azubi-Fachkurs	Azubi-Fachkurs WDVS im Vergleich + VHF		•	•		29
ab 26.10.2026	Azubi-Fachkurs	Azubi-Fachkurs Maschinenführerschein (MAS/26)		•	•		32
November 26	Typ	Thema					Seite
10.11.2026	Technik	Wirtschaftliches Verarbeiten von Spritzspachtel		•	•		71
12.11.2026	Technik	Heiz- und Kühlflächen – Grundlagen		•	•		64
13.11.2026	Technik	Lüftungsanlagen – Grundlagen		•	•		65
17.11.2026	Unternehmensführung	Bei Google und KI gefunden werden – mehr Sichtbarkeit		•			89
24.11.2026	Digitalisierung	Digitaltag – die Messe für Innovation und digitale Trends		•			40
26.11.2026	Technik	Schallschutz-Tag der Fachgruppe Trockenbau im SAF		•			54
Dezember 26	Typ	Thema					Seite
04.12.2026	Digitalisierung	Das digitale Aufmaß: schnell und sicher abrechnen		•			46
08.12.2026	Unternehmensführung	Mit KI & Social Media zu mehr Sichtbarkeit				•	90

ÜBERSICHT NACH DATUM

INHALTSVERZEICHNIS

			Präsenz	Praxis	Online	
Januar 2027	Typ	Thema				Seite
13.01.2027	Technik	Praxisseminar: Holzfaser im Holzrahmenbau und Mauerwerk	•	•		81
14.01.2027	Technik	Schnittstellenseminar Sockel- und Metallanschlüsse an Fassaden	•			60
ab 25.01.2027	Aufstiegsfortbildung	Stuckmarmor	•	•		24
26.01.2027	Technik	MVAS 99 Schulung nach RSA 21	•			63
Februar 2027	Typ	Thema				Seite
ab 01.02.2027	Aufstiegsfortbildung	Formenbau	•	•		25
02.02.2027	Technik	Funktionsputze im Bestand & Neubau: Brandschutz-, Dämm- u. Sanierputze	•	•		77
02.02.2027	Unternehmensführung	Kalkulation und Preisfindung	•			84
ab 16.02.2027	Technik	Sachkundelehrgang Asbest nach TRGS 519 Anlage 4c	•			58
23.02.2027	Recht	"Alles, was Recht ist"	•			92
26.02.2027	Technik	Neue Reinigungsmethoden für Oberflächen	•	•		57
März 2027	Typ	Thema				Seite
ab 01.03.2027	Azubi-Fachkurs	Azubi-Fachkurs Putze und Oberflächen aus Kalk	•	•		36
02.03.2027	Technik	Tag der Deckenheizung und -kühlung der FG Trockenbau im SAF	•			55
04.03.2027	Technik	Fokus Innendämmung – Dämmputze oder Dämmplatten?	•	•		74
ab 08.03.2027	Azubi-Fachkurs	Azubi-Fachkurs Putze und Oberflächen aus Lehm	•	•		37
09.03.2027	Technik	Effiziente und Innovative Lösungen im Trockenbau	•	•		78
10.03.2027	Technik	Putz- u. Fassadenschäden im Bestand: erkennen, beurteilen, sanieren	•			67
11.03.2027	Technik	Mein Riss? Dein Riss! Ursachen erkennen, bewerten, sanieren	•			70
ab 15.03.2027	Azubi-Fachkurs	Azubi-Fachkurs Rabbitztechnik	•	•		33
16.03.2027	Technik	Schnittstellenseminar Luftdichtheit und Anschlüsse an Fenster, Rollläden	•			61
17.03.2027	Technik	Neue Wege in der energetischen Fassadensanierung	•			69
18.03.2027	Digitalisierung	Digitale Archivierung – Ihr smarter Weg ins papierlose Büro			•	45
23.03.2027	Technik	Dezentrale Lüftung – Grundlagen, Planung und Praxis	•	•		75
ab 30.03.2027	Azubi-Fachkurs	Azubi-Fachkurs Farben, Lacke, Tapeten	•	•		28

INHALTSVERZEICHNIS

				Präsenz	Praxis	Online	
Mai 2027	Typ	Thema					Seite
ab 18.05.2027	Azubi-Fachkurs	Azubi-Fachkurs Historische Putze		•	•		30
ab 18.05.2027	Azubi-Fachkurs	Azubi-Fachkurs Trockenbau		•	•		34
Juni 2027	Typ	Thema					Seite
16.06.2027	Digitalisierung	KI Werkstatt 2.0 – “Vom Denken zum Machen”		•			42
Juli 2027	Typ	Thema					Seite
ab 05.07.2027	Aufstiegsfortbildung	Meistervorbereitungskurs Teil IV		•			21
ab 26.07.2027	Aufstiegsfortbildung	Meistervorbereitungskurs Teil III		•			21
September 2027	Typ	Thema					Seite
ab 13.09.2027	Aufstiegsfortbildung	Meistervorbereitungskurs Stuckateur Teil I + II (Bachelor Professional)		•	•		20
Auf Anfrage	Typ	Thema					Seite
	Aufstiegsfortbildung	Meister des Raumklimas (Grundkurs)		•			22
	Aufstiegsfortbildung	Qualifizierung zum Meister des Raumklimas		•		•	23
	Digitalisierung	Tagesseminar im Experimentierraum		•			44
	Unternehmensführung	Trainings-Seminar für Ihr Unternehmen		•			86
	Unternehmensführung	Eignungspraktikum für Schüler/Innen		•	•		88



DIE AUSBAU-AKADEMIE INDIVIDUELL FÜR IHR UNTERNEHMEN

Sie möchten Ihr Unternehmen und Ihre Mitarbeitenden individuell weiterentwickeln? Sie interessieren sich für Firmenseminare? Kein Problem, die Ausbau-Akademie unterstützt Sie mit einem konkreten Seminarinhalt oder mit einem Wunschthema – wir sind flexibel und richten uns ganz nach Ihren Bedürfnissen! Inhalte und Zielsetzung werden von Ihnen vorgegeben, Beratung und Coaching kommen aus einer Hand. Sie können die Seminare zeitlich flexibel gestalten, die Kosten sind teilnehmerunabhängig.

Sie haben die Wahl: Die Ausbau-Akademie kommt zu Ihnen oder Sie besuchen uns mit Ihrer Belegschaft in Rutesheim. Die Vorteile liegen auf der Hand.

Vorteil – Veranstaltungsort in Ihrem Unternehmen:

- Fahrtkosten und sonstige Reisespesen entfallen, die üblicherweise vom Arbeitgeber übernommen werden, wenn die Mitarbeitenden aus betrieblichen Gründen ein Seminar besuchen.
- Die Mitarbeitenden bilden sich in ihrem gewohnten Arbeitsumfeld fort. Dadurch können sie Fragen zu konkreten Problemen ihres Arbeitsalltages ansprechen, die für den Dozenten direkt vor Ort besser zu erkennen sind.
- Die Belegschaft lässt sich in Gruppen aufteilen, die zu unterschiedlichen Zeitpunkten geschult werden. So wird der reguläre Betriebsablauf durch die Schulung nicht beeinträchtigt.

Vorteil – Veranstaltungsort Rutesheim:

- Rutesheim bietet als Veranstaltungsort für Praxis-Seminare in den Werkstätten zahlreiche Modelle zu verschiedenen Technikthemen.

- Verbinden Sie Ihre Weiterbildung in Rutesheim mit einem abgestimmten Rahmenprogramm und begeistern Sie damit Ihre Mitarbeitenden. Die Akademie macht Ihnen ein individuelles Angebot.

Wählen Sie flexibel zwischen zwei Möglichkeiten:

1. Sie interessieren sich für ein bereits bestehendes Seminarkonzept aus dem aktuellen Programm, das auf Ihren Betrieb zugeschnitten wird.
2. Sie wünschen ein maßgeschneidertes Seminar zu einem speziellen Thema, das wir in enger Zusammenarbeit mit Ihnen entwickeln.

Themen-Vorschläge

Wir haben Themen-Vorschläge, die in der gegenwärtigen Marktsituation einen besonderen Nutzen bieten:

1. Digital-Experimentierraum (siehe Seite 44)
2. Der Schlüssel zum Unternehmenserfolg – die motivierte und gewinnbringende Belegschaft (siehe Seite 86)

Darüber hinaus gibt es weitere Möglichkeiten, zum Beispiel eine Schulung mit einem Partnerbetrieb in Ihrer Umgebung oder in Zusammenarbeit mit der Innung. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Ansprechpartnerin:

Alexandra Schäfer

Leitung Seminarmanagement

07152 / 30550-200

seminar@bz-af.de

INHALTSVERZEICHNIS

		Präsenz	Praxis	Online	
Aufstiegsfortbildung					
Ausbau-ManagerIn – MeisterPlus für Raum und Fassade	ab Oktober 2026	•	•		18
Meistervorbereitungskurs Stuckateur Teil I + II (Bachelor Professional)	ab 13.09.2027	•	•		20
Meistervorbereitungskurs Teil III	ab 26.07.2027	•			21
Meistervorbereitungskurs Teil IV	ab 05.07.2027	•			21
Meister des Raumklimas (Grundkurs)	auf Anfrage	•			22
Qualifizierung zum Meister des Raumklimas	auf Anfrage	•		•	23
Stuckmarmor	ab 25.01.2027	•	•		24
Formenbau	ab 01.02.2027	•	•		25
Azubi-Fachkurse					
Azubi-Fachkurs Farben, Lacke, Tapeten	ab 30.03.2027	•	•		28
Azubi-Fachkurs WDVS im Vergleich + VHF	ab 26.10.2026	•	•		29
Azubi-Fachkurs Historische Putze	ab 18.05.2027	•	•		30
Azubi-Fachkurs Maschinenführerschein (MAS/26)	ab 26.10.2026	•	•		32
Azubi-Fachkurs Rabbitztechnik	ab 15.03.2027	•	•		33
Azubi-Fachkurs Trockenbau	ab 18.05.2027	•	•		34
Azubi-Fachkurs Putze und Oberflächen aus Kalk	ab 01.03.2027	•	•		36
Azubi-Fachkurs Putze und Oberflächen aus Lehm	ab 08.03.2027	•	•		37
Digitalisierung					
Digitaltag – die Messe für Innovation und digitale Trends	24.11.2026	•			40
KI Werkstatt 2.0 – “Vom Denken zum Machen”	16.06.2027	•			42
Tagesseminar im Experimentierraum	auf Anfrage	•			44
Digitale Archivierung – Ihr smarter Weg ins papierlose Büro	15.10.2026 oder 18.03.2027			•	45
Das digitale Aufmaß: schnell und sicher abrechnen	04.12.2026	•			46

Technik

		Präsenz	Praxis	Online	
Forum "SanReMo hört Akustik"	01.10.2026	•			50
Zertifizierter Fachberater Wohnakustik	ab 13.10.2026	•	•		51
Qualifikationsnachweis Abdichtungsschein PMBC MDS FPD	ab 15.10.2026	•	•		53
Schallschutz-Tag der Fachgruppe Trockenbau im SAF	26.11.2026	•			54
Tag der Deckenheizung und -kühlung der Fachgruppe Trockenbau im SAF	02.03.2027	•			55
Reinigen mit Hochdruck war gestern – neue Reinigungsmethoden für Oberflächen	26.02.2027	•	•		57
Sachkundelehrgang Asbest nach TRGS 519 Anlage 4c	ab 16.02.2027	•			58
Schnittstellenseminar Sockel- und Metallanschlüsse an Fassaden	14.01.2027	•			60
Schnittstellenseminar Luftdichtheit und Anschlüsse an Fenster, Rollläden	16.03.2027	•			61
MVAS 99 Schulung nach RSA	26.01.2027	•			63
Heiz- und Kühlflächen – Grundlagen	12.11.2026	•	•		64
Lüftungsanlagen – Grundlagen	13.11.2026	•	•		65
Putz- und Fassadenschäden im Bestand: erkennen, beurteilen, fachgerecht sanieren	10.03.2027	•			67
Neue Wege in der energetischen Fassadensanierung	17.03.2027	•			69
Mein Riss? Dein Riss! Ursachen erkennen, richtig bewerten, sicher sanieren	11.03.2027	•			70
Wirtschaftliches Verarbeiten von Spritzspachtel	10.11.2026	•	•		71
Gelebte Nachhaltigkeit – Verwendung von Sekundärrohstoffen in Putzen	20.10.2026	•	•		73
Fokus Innendämmung – Dämmputze oder Dämmplatten?	04.03.2027	•	•		74
Dezentrale Lüftung – Grundlagen, Planung und Praxis	23.03.2027	•	•		75
Funktionsputze im Bestand & Neubau: Brandschutz-, Dämm- und Sanierputze	02.02.2027	•	•		77
Effiziente und Innovative Lösungen im Trockenbau	09.03.2027	•	•		78
Praxisseminar: Holzfaser im Holzrahmenbau und Mauerwerk	13.01.2027	•	•		81

INHALTSVERZEICHNIS

		Präsenz	Praxis	Online	
Unternehmensführung					
Kalkulation und Preisfindung	02.02.2027	•			84
Büroleiter/in im Ausbauhandwerk	ab 14.10.2026	•			85
Trainings-Seminar für Ihr Unternehmen	auf Anfrage	•			86
Eignungspraktikum für Schüler/Innen	auf Anfrage	•	•		88
Bei Google und KI gefunden werden – mehr Sichtbarkeit für Ihren Betrieb	17.11.2026	•			89
Mit KI & Social Media zu mehr Sichtbarkeit, Kunden, Mitarbeitern & Azubis	08.12.2026			•	90
Recht					
"Alles, was Recht ist"	23.02.2027	•			92

DAS MOBILE PORTAL FÜR VIELE INFORMATIONEN

Für
SAF-Mitglieder
mit kostenfreiem
Angebots-
kalkulator



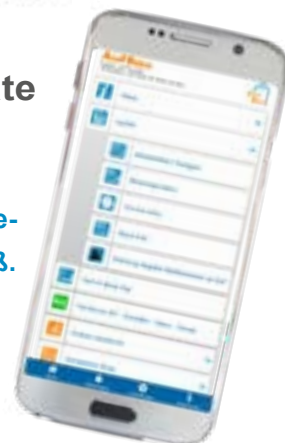
AuFBau
Ausbau und Fassade
- Kompetenz und News für Profis am Bau

... für Windows-PC, iOS- und Android-Geräte

Installieren Sie jetzt die mobile Info-Plattform rund um Ausbau und Fassade.
Setzen Sie die AuFBau-App gezielt in Ihrem Arbeitsalltag ein und nutzen Sie dieses Werkzeug als sinnvollen Helfer. Die Anwendung ist einfach und macht Spaß.



Mehr Informationen zur App unter
www.stuck-verband.de/aufbau-app





AUFSTIEGSFORTBILDUNG



Ausbildungsdauer

3,5 Jahre

Kosten

siehe Seite 19

Seminarort

Kompetenzzentrum
für Ausbau und Fassade
- Ausbildungszentrum Leonberg -
Fockentalweg 8
71229 Leonberg
und
Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
Rutesheim

Kursleiter

Frank Schweizer,
Kompetenzzentrum AF

Abschluss

Ausbau-ManagerIn

- StuckateurgesellIn
- StuckateurmeisterIn
(Bachelor Professional)
- Ausbau-ManagerIn
- opt. GebäudeenergieberaterIn



AUSBAU-MANAGER/IN - MEISTER^{PLUS} FÜR RAUM UND FASSADE

Das Ausbildungsmodell zum Ausbau-Manager / zur Ausbau-Managerin bietet eine neue Karrierechance im Handwerk und ist die ideale Kombination von handwerklicher Praxis und Unternehmensmanagement.

Chance für Unternehmen

Das vorrangige Ziel des verdichteten Ausbildungsmodells Ausbau-ManagerIn – Meister^{plus} für Raum und Fassade: Gewinnung von kompetentem Berufsnachwuchs für die Betriebe der Stuckateur- und Ausbaubranche. Angehende Ausbau-ManagerInnen werden von Beginn an auf künftige Führungsaufgaben vorbereitet, können somit Betriebsinhaber entlasten und möglicherweise auch als potenzielle Nachfolger in Frage kommen.

Gleichzeitig möchte das Ausbildungsmodell jungen Menschen mit höherem Bildungsabschluss – aber auch Studienabbrechern – einen bisher unbekannten Zugang zum Handwerk aufzeigen und dafür gewinnen, innerhalb einer praxisorientierten dualen Ausbildung weitreichende Kompetenzen am Bau zu erwerben. Durch die Anforderung an einen höheren Bildungsabschluss wird sichergestellt, dass die Teilnehmenden im Bereich der fachtheoretischen Lerninhalte schon früh auf einem gehobenen Level einsteigen und diesen mit hoher Lerngeschwindigkeit weiter entwickeln können.

Betriebe müssen hierfür keine besonderen Voraussetzungen mitbringen, die übliche Ausbildungsberechtigung genügt. Wichtig ist die Motivation, mit ambitionierten jungen Menschen zu arbeiten und den eigenen Betrieb zukunftsfähig machen zu wollen. Das Modell steht Betrieben in ganz Deutschland offen.

Weitere Infos finden interessierte Betriebe und potenzielle Bewerbende unter www.ausbau-manager.de und www.mission-stuckateur.de.

Nutzen

Bilden Sie den Führungsnachwuchs für Ihr Unternehmen aus.

Zielgruppe

SchülerInnen mit Abitur, Fachhochschulreife (oder vergleichbar, z. B. abgeschlossene Berufsausbildung)



ALLES WICHTIGE ZUM AUSBILDUNGS-MODELL AUSBAU-MANAGER/IN

Ausbildungs-Überblick	1. Jahr ^{*)}	2. Jahr	3. Jahr	+ 5 Monate	+ 2 Monate	
	01.10. - 31.08.	01.09. - 31.08.	01.09. - 31.08.	01.09. - 31.01.	01.02. - 31.03.	
Betrieb	30 Wochen	27 Wochen	31 Wochen	12 Wochen	8 Wochen	
Praxis ^{**)} ZentrumLeonberg/Rutesheim	10 Wochen	13 Wochen	9 Wochen	5 Wochen	-	
Theorie ^{***)} ZentrumLeonberg/Rutesheim	12 Wochen	12 Wochen	12 Wochen	4 Wochen	-	
Tagung (Teilnehmende und Ausbildungsbetriebe)	2 Tage	2 Tage	2 Tage	2 Tage	-	
Prüfungen und Abschlüsse		Abschlussprüfung Teil 1 Zwischenprüfung Stuckateurgeselle		Abschlussprüfung Teil 2 Stuckateurgeselle / Ausbau-Manager- Arbeit	Prüfungen Stuckateurmeister / <i>Abschluss Zertifikat</i> <i>„Ausbau-ManagerIn“</i>	
Verträge	Ausbau-Manager-Vertrag (3 Jahre und 6 Monate)					befristeter Arbeitsvertrag
	Ausbildungsvertrag (3 Jahre und 4 Monate)					

Im Anschluss optional: Fortbildung zum **Gebäudeenergieberater** (Online-Module und Präsenzunterricht)

^{*)} Option: September vor Beginn bereits als Praxismonat im Betrieb nutzen

^{**)} Inhalte aus dem Ausbildungsrahmenplan Stuckateur und Rahmenlehrplan Meistervorbereitung Teil I bis IV

^{***)} Lerninhalte aus Gesellenprüfungsvorbereitung und Meistervorbereitung Teil II + III / Management im Handwerk

Kosten-Übersicht Stand 7/2026 (Details enthalten die Vertragsunterlagen)	110,00 EUR/Monat (Verrechnung mit Ausbildungsvergütung)
	Für Zeiten <i>Praxis</i> in den Zentren Leonberg/Rutesheim: • 0,00 EUR/Tag für Mitglieder Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade B-W (SAF) • 21,10 EUR/Tag für Betriebe ohne Mitgliedschaft im SAF • 101,10 EUR/Tag für Betriebe ohne SOKA-BAU- und ohne SAF-Mitgliedschaft, zzgl. Unterbringungskosten • Prüfungsgebühren Handwerkskammer

Sie haben Interessenten oder weitere Fragen?

Frank Schweizer, Leiter Aus- und Fortbildung im Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade, steht Ihnen unter 07152 / 30550-300 oder info.bfg@bz-af.de für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.



Termin/Uhrzeit

ab 13.09.2027

Uhrzeiten nach
Absprache

(Seminar-Nr. 709-AF-27)

Der Vollzeitkurs umfasst
ca. 800 Stunden

Kosten

5.800,00 EUR p.P.
(exkl. ergänzendes Unterrichts-
material u. Prüfungsgebühren)

Voraussetzung

Erfolgreich abgelegte Gesellen-
prüfung im Stuckateurhand-
werk oder Trockenbau

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Diverse

Seminarleiter

Frank Schweizer,
Kompetenzzentrum AF

Anmeldung/weitere Infos

07152 / 30550-200,
info.komzet@bz-af.de



MEISTERVORBEREITUNGSKURS STUCKATEUR TEIL I + II (BACHELOR PROFESSIONAL)

Der Vollzeitkurs bereitet Sie intensiv auf die Meisterprüfung im Stuckateurhandwerk vor. Der Meisterbrief ist die Voraussetzung für eine spätere Selbstständigkeit, aber auch ein Nachweis von fachlicher Qualität. Erfahrene Experten begleiten Sie im praktischen und theoretischen Teil auf dem Weg zum Meisterbrief. Referenten aus der Praxis, Sachverständige und selbstständige Unternehmer bereiten Sie gezielt auf Ihren beruflichen Alltag vor.

Teil I (Praxis)

- Praktische Übungen im Bereich Stuck, Putz sowie Trockenbau
- Wärme- und Brandschutz
- Farbe und Oberflächentechnik
- Vorbereitung auf die Situationsaufgabe

Teil II (Theorie)

- Baustoff- und Stilkunde
- Bau- und Bauaufsichtsrecht
- VOB Teile A, B und C
- Auftragsabwicklung und Kalkulation
- Einführung EDV-Technik
- Betriebsführung und -organisation

Im Anschluss an den Meistervorbereitungskurs findet die schriftliche Meisterprüfung Teil II und die praktische Meisterprüfung Teil I in den Räumen und Werkstätten des Branchenzentrums statt. Ihre Prüfungstermine erhalten Sie bereits am Info-Abend.

Informationen zum Meister-Bafög erhalten Sie unter: www.bafög.de

Nach bestandener Meisterprüfung kann vom Teilnehmenden beim Land Baden-Württemberg eine Meisterprämie von derzeit 1.500,00 Euro beantragt werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.hwk-stuttgart.de.

Zielgruppe

GesellInnen im Bereich Stuckateur und Trockenbau

Neu ab 2027

Jetzt Meistervorbereitungskurs

Teil I bis IV bei der Ausbau-Akademie



**Handwerkskammer
Region Stuttgart**

Bildungsakademie

Zusammenarbeit mit BIA

Die Teile III + IV bietet die Ausbau-Akademie
in Kooperation mit der Bildungsakademie
Handwerkskammer Region Stuttgart (BIA)
an, diese ist Veranstalter dieses
Kursangebotes.



Raum und Fassade. Mehr Wissen. Mehr Können.

AUFSTIEGSFORTBILDUNG

MEISTERVORBEREITUNGSKURS TEIL III

Teil III vermittelt die betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtlichen Kenntnisse für die erfolgreiche Führung eines Handwerksbetriebs. Der praxisorientierte Vorbereitungskurs bereitet gezielt auf die Meisterprüfung vor und vermittelt anwendungsorientiertes Fachwissen zu Unternehmensführung, Betriebsorganisation, Finanzierung, Recht und Personalwesen.

Ob Betriebsübernahme, Existenzgründung oder Führungsverantwortung im Handwerk – Teil III schafft die Grundlage für unternehmerischen Erfolg und eröffnet neue berufliche Perspektiven.

Dieser Kurs behandelt folgende Themenfelder mit Relevanz für die Meisterprüfung Teil III und bereitet Sie damit optimal auf die Prüfung vor:

- Wettbewerbsfähigkeit beurteilen
- Gründen und Übernehmen
- Betrieb kompetent führen

MEISTERVORBEREITUNGSKURS TEIL IV

Mit Teil IV wird der bundesweit anerkannte Ausbilderschein der Handwerkskammer (AEVO) erworben – ein wichtiger Bestandteil der Meisterprüfung und die Qualifikation für die Ausbildung von Fachkräften. Der praxisorientierte Vorbereitungskurs vermittelt die berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse gemäß AEVO und bereitet gezielt auf die Ausbildereignungsprüfung vor. Der Lehrgang behandelt die Planung, Durchführung und den erfolgreichen Abschluss von Ausbildungsprozessen. Neben den prüfungsrelevanten Inhalten werden praxisnahe Methoden vermittelt, um Auszubildende fachgerecht zu betreuen, zu fördern und auf ihrem beruflichen Weg zu begleiten. Als anerkannte Ausbilderqualifikation stärkt der Ausbilderschein die Ausbildungsqualität im Betrieb und leistet einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung.

Der Kurs orientiert sich an den vier Handlungsfeldern der AEVO:

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
- Einstellung von Auszubildenden und Ausbildung vorbereiten
- Ausbildung durchführen
- Ausbildung abschließen



Termin/Uhrzeit

26.07. - 10.09.2027

Mo. - Fr. 08:00 - 15:15 Uhr

Vollzeitkurs

7 Wochen, 240 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Min.)

o.g. Termin empfohlen für

Stuckateure

(Seminar-Nr. 710-AF-27)

Kosten

1.790,00 EUR p.P.

Seminarort

Bildungsakademie Handwerkskammer Region Stuttgart

Holderäckerstraße 37

70499 Stuttgart/ Weilimdorf



Termin/Uhrzeit

05.07. - 16.07.2027

Mo. - Sa. 08:00 - 15:15 Uhr

Vollzeitkurs

Dauer: 11 Tage, 88 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Min.)

(Seminar-Nr. 711-AF-27)

Kosten

860,00 EUR p.P.

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim



Termin/Uhrzeit

auf Anfrage

Am Abend des ersten Seminartages findet im Anschluss an das Seminar ab 18:00 Uhr ein Erfahrungsaustausch mit Vesper statt, darin integriert sind Messübungen zum Raumklimacheck in den Übernachtungszimmern.

Kosten

360,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung)

Übernachtungsmöglichkeit

Einzelzimmer

62,00 EUR pro Übernachtung
(inkl. Frühstück)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Karl-Heinz Weinisch, IQUH
Dr. Roland Falk,
Kompetenzzentrum AF



MEISTER DES RAUMKLIMAS (GRUNDKURS)

Das Raumklima ist ein wesentlicher Bestandteil für Behaglichkeit und Wohnqualität. Es wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst, die maßgeblich durch Konstruktionen und die Materialwahl der beteiligten Gewerke bestimmt werden.

Geruchs-, Feuchte- und Schadstoffprobleme entstehen oft durch zu schnelle Bau- und Verarbeitungstechniken. Auch die exzessive Nutzung von Elektro-, Gebäude- und Kommunikationstechnik kann zu Unwohlsein und Schlafstörungen führen. Fachgerechte Analysen, Diagnosen und Sanierungen erfordern eine sachkundige, objektive und unabhängige Beurteilung durch Experten mit fundiertem wissenschaftlichen und messtechnischen Know-how.

Seminarinhalt

Grundlagen & neue Lösungen

- Raumklima verstehen – mehr als nur Temperatur
- Nachhaltig bauen – mit gutem Klima
- Heizen & Kühlen – modern und klimafreundlich
- Lüften – aber richtig!
- Raumklima erleben: Messübung, Anmutungsprofil, Erfahrungsaustausch

Praxiswissen für gesunde Räume

- Die 10 Regeln für gutes Raumklima
- Feuchteschutz & Bauphysik – einfach erklärt
- Gerüche als Warnsignal

Nutzen

In diesem Grundkurs lernen Sie, wie man Räume schafft, in denen sich Menschen wohlfühlen – mit gutem Raumklima, gesunder Luft und energieeffizienter Technik.

Zielgruppe

Innungsfachbetriebe (z. B. Installateure, Heizungs- und Lüftungsbauer, Elektriker, Stuckateure, Maler, Zimmerer, Maurer, Trockenbauer...), Architekten, Energieberater, TGA-Planer, Bauleiter

Art und Umfang der gesamten Qualifizierung zum "Meister des Raumklimas" entnehmen Sie der Folgeseite.



QUALIFIZIERUNG ZUM MEISTER DES RAUMKLIMAS

Dieses einzigartige Lehrgangskonzept vermittelt erstmals alle fachübergreifenden Einflussfaktoren auf das Raumklima – inklusive passender Messgeräte und praxisgerechter Prüfformulare – kompakt in einem Kurs. Ein gutes Raumklima ist entscheidend für Behaglichkeit und Wohnqualität. Verschiedene Gewerke beeinflussen es durch Konstruktionen und Materialwahl. Diese Qualifizierung vermittelt das nötige Wissen, um Kunden fachgerecht zu beraten – von der Planung bis zur Umsetzung.

Lernkonzept

- Blended Learning:
Kombination aus Präsenzterminen und Online-Modulen
- Selbstbestimmtes Lernen im eigenen Tempo
- Inhalte jederzeit und ortsunabhängig abrufbar
- Optimal vereinbar mit dem Arbeitsalltag

Qualifizierungsbausteine

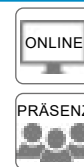
Grundkurs [2 Präsenztage]		• Praxisbeispiele • Messgeräte, Sensortechnik, Geruchsprüfung • Grundlagen, Vorstellung des Wissensmanagement-Systems
Online-LernModule [4 X Selbstlernen]		• Praxis-Fallbesprechungen im Rahmen eines Online-Workshops • Jedes Lernmodul endet mit einer Online-Prüfung
Workshop [1 Präsenztage]		• Vertiefung der praktischen Kenntnisse
Online-LernModule [4 X Selbstlernen]		• Praxis-Fallbesprechungen im Rahmen eines Online-Workshops • Online-Prüfungen
Abschluss-Prüfung [1 Präsenztage]		• nach Abschluss der LernModule → Mündliche Prüfung • Ernennung zum MdR
MehrWert		• Teilnahme an Jahrestreffen der MdR • Austausch mit anderen Teilnehmenden / Community

Nutzen für Betriebe:

- Fachliche Qualifikation mit Zertifikat
- Wettbewerbsvorteil durch fundiertes Wissen zu gesundem und nachhaltigem Innenausbau
- Schulung im Umgang mit innovativen Materialien und Techniken
- Verbesserte Kundenberatung und Positionierung als Spezialist für gesundes Bauen

Termin

auf Anfrage



Kosten

Online-Lernmodule/Workshops
1.400,00 EUR + MwSt. p.P.
Mündliche Prüfung
270,00 EUR + MwSt. p.P.

Seminarort/Präsenztage

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Karl-Heinz Weinisch, IQUH
Dr. Roland Falk,
Kompetenzzentrum AF

Abschluss

Zertifikat *Meister des Raumklimas*

Zielgruppe

Die Qualifizierung ist offen für
alle Innungsfachbetriebe

Weitere Details zum Inhalt der
Kurselemente finden Sie

hier >>





Termin/Uhrzeit

25.01.2027

09:00 -16:30 Uhr
und

26.01. - 29.01.2027

07:30 -16:30 Uhr
und

05.02.2027

09:00 -16:30 Uhr
und

06.02.2027

07:30 -13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 712-AF-27)

Kosten

Mitglied SAF

420,00 EUR p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

510,00 EUR p.P.

Keine Mitgliedschaft

600,00 EUR p.P.

(inkl. Material)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

- Ausbildungszentrum Leonberg -

Fockentalweg 8

71229 Leonberg

Referent und Seminarleiter

Ingo Neumann,

Kompetenzzentrum AF



STUCKMARMOR

Stuckmarmor ist eines der schönsten, gleichzeitig aber aufwendigsten Dekorationsmaterialien. Die über viele Jahrhunderte überlieferte Mischung und Herstellung von Stuckmarmor beherrschen heute nur noch wenige Menschen richtig. Aus Gips, Leim und Pigmenten mischt der erfahrene Stuckateur den Marmor und bearbeitet seine Oberfläche bis zum Hochglanz.

Der erfahrene Stuckmarmor-Experte Ingo Neumann unternimmt mit Ihnen eine Zeitreise und entführt Sie in die phantastische Welt des Stuckmarmors. Dabei lernen Sie die grundlegenden Kenntnisse und Arbeitsweisen dieser traditionellen Handwerkstechnik und üben intensiv die Herstellung und Verarbeitung von Stuckmarmor.

Seminarinhalt

- Grundlegendes Fachwissen zur Herstellung von Stuckmarmor
- Kennenlernen und Üben der verschiedenen Mischtechniken
- Bearbeiten und Polieren der Stuckmarmor-Oberflächen

Nutzen

Teilnehmende erfahren absolutes Expertenwissen, mit dem sie sich einen Wissensvorsprung und Wettbewerbsvorteil verschaffen können. Denn nur noch ganz wenige Stuckateurbetriebe kennen diese Handwerkstechnik und können sie ausführen.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, Mitarbeitende, Restauratoren und Künstler mit handwerklicher Begabung

Mitzubringen

Arbeitskleidung, Edelstahlhalbkeule, Antragspachtel, Surformhobel + 2 Ersatzblätter, Drahtbürste, 2 saubere Eimer, Gummibecker, Schwamm, großer Borstenpinsel, Messereisen, Fensterleder, fusselfreier Lappen, 2 Küchenrollen



FORMENBAU

Die Erhaltung und detailgetreue Rekonstruktion historischer Gebäudeschmuckelemente gehört zum traditionellen künstlerisch-handwerklichen Stuckateurberuf. In der Denkmalpflege ist das Kopieren originaler Stuckelemente durch Abformung gängige Praxis.

Moderne Abformmaterialien, vor allem Silikonkautschuk, bieten hervorragende Möglichkeiten, um auch komplizierte Formen mit großer Präzision abzugießen. Aber Vorsicht: Material und Verfahren haben Grenzen. Denn bei unsachgemäßem Vorgehen kann das Original Schaden nehmen.

In diesem Seminar erfahren Sie, was Sie über die akkurate und detailgetreue Abformung von Elementen wissen müssen und wie Sie das Original element sachgemäß behandeln. Im praktischen Teil üben Sie die einzelnen Arbeitsschritte des Abformens mit Silikonkautschuk.

Seminarinhalt

- Arbeitsweisen der Abformung
- Materialien und Techniken
- Abformungen vor Ort (baustellengerecht)
- Grenzen und Risiken

Nutzen

Die Teilnehmenden vertiefen ihre Kenntnisse im Formenbau und können sich ein neues Arbeitsfeld erschließen.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, Mitarbeitende

Mitzubringen

Arbeitskleidung
Stuck-Grundwerkzeug



Termin/Uhrzeit

01.02.2027
09:00 - 16:30 Uhr
und
02.02. - 04.02.2027
07:30 - 16:30 Uhr

(Seminar-Nr. 713-AF-27)

Kosten

Mitglied SAF
320,00 EUR p.P.
Mitglied Maler-Verband B-W
390,00 EUR p.P.
Keine Mitgliedschaft
455,00 EUR p.P.
(Kosten für Silikon werden nach Verbrauch berechnet)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
- Ausbildungszentrum Leonberg -
Fockentalweg 8
71229 Leonberg

Referent und Seminarleiter

Ingo Neumann,
Kompetenzzentrum AF



KEIM.

BESTE FARBE.

BESTE DÄMMUNG.

MIT KEIM DÄMMEN SIE LANGLEBIG, NACHHALTIG UND SCHÖN –
mit allen Vorzügen rein mineralischer Putz- und Anstrichsysteme von KEIM:
Bauphysik statt Biozid. Cradle-to-Cradle zertifizierte Oberflächen.
20 Jahre Farbtongarantie. Natürlich gedämmt ist Mehrwert!



KEIM. FARBEN FÜR IMMER.

www.keim.com



AZUBI-FACHKURS



AZUBI-FACHKURS

Termin/Uhrzeit

30.03. - 02.04.2027

Uhrzeit

Di. 09:00 - 16:30 Uhr

Mi. - Do. 07:30 - 16:30 Uhr

Fr. 07:30 - 13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 701-AZ-27)



Kosten

Kurskosten und ggf. Internatsunter-
bringung werden über die SOKA-
BAU-Umlage finanziert

Zusätzlicher Eigenanteil pro Person und Tag

MG = Mitgliedschaft

SOKA-MG + SAF-MG

0,00 EUR

SOKA-MG + ohne SAF-MG

21,10 EUR

ohne SOKA-MG + SAF-MG

80,00 EUR

ohne SOKA-MG + ohne SAF-MG

101,10 EUR

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referentin

Katharina Kreutel,

Kompetenzzentrum AF

Seminarleiter

Frank Schweizer, KOMZET AF



AZUBI-FACHKURS FARBEN, LACKE, TAPETEN

Azubis, die spezielle Themen besonders interessieren, erhalten in den Azubi-Fachkursen über den Lehrplan hinausgehende und vertiefende Kenntnisse und Praxis zu modernen Arbeitsweisen und -verfahren, aber auch zu traditionellen Handwerkstechniken vermittelt. Die Fachkurse wurden als eigenständiger Teil der überbetrieblichen Ausbildung konzipiert.

In diesem Fachkurs geht es um das Beschichten von Oberflächen mit Farben und Lacken sowie um das Tapezieren. Nahezu jeder Untergrund lässt sich farbig gestalten oder mit Wandbekleidungen tapezieren. Die Teilnehmenden erwerben grundlegende Kenntnisse zu den verschiedenen Arten von Beschichtungsmaterialien und üben die Verarbeitung mit Pinsel, Rolle und im Spritzverfahren sowie die Verarbeitung von Vliestapeten. Da jedes Beschichtungsergebnis nur so gut ist wie die Vorbereitung des Untergrunds, nimmt diese einen großen Teil des Kurses ein.

Kursinhalt

- Grundlagen der Untergrundvorbereitung
- Untergrundprüfungen
- Abklebe- und Abdekarbeiten
- Vorbereiten und lackieren unterschiedlicher Oberflächen
- Anwenden unterschiedlicher Beschichtungstechniken (manuelle und Spritzverfahren)
- Gestalten von Oberflächen
- Anbringen von Beschriftungen
- Verarbeiten von Malervlies und Mustertapeten

Nutzen

Die Teilnehmenden erhalten vertiefendes Wissen zu ihrem Interessensgebiet, das sie sicherer und selbstständiger macht und damit zu wertvollen und motivierten Mitarbeitenden.

Zielgruppe

Stuckateur-Azubis im 2. Ausbildungsjahr (dieses Angebot gilt bundesweit)

Mitzubringen

Arbeitskleidung, persönliche Schutzausrüstung, vollständige Werkzeugkiste



AZUBI-FACHKURS WDVS IM VERGLEICH + VHF



Eine technisch einwandfreie Ausführung von Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS) sowie vorgehängten hinterlüfteten Fassaden (VHF) erfordert von den auszuführenden Handwerkern enormes Fachwissen und handwerkliches Geschick. Aufgrund der vielen Anschlussdetails eines WDVS müssen die Fachhandwerker gut geschult sein und die Schwachpunkte einer WDVS-Fassade kennen. Die am Markt existierenden Dämmsysteme sind in der Ausführung und bezüglich ihrer Eigenschaften sehr unterschiedlich. Umso wichtiger ist es, die unterschiedlichen Eigenschaften zu kennen, die richtigen Materialien auszuwählen und Anschlüsse fachgerecht ausführen zu können. Dieser Kurs bietet einen umfassenden Einblick in die Welt der Wärmedämm-Verbundsysteme. Die Auszubildenden wenden die unterschiedlichen Dämmstoffe und Dämmsysteme in der Werkstatt praktisch an und erlangen wertvolle Kenntnisse über die Vor- und Nachteile unterschiedlicher WDVS-Systeme im Vergleich.

Kursinhalt

- Bedeutung und Vorteile von WDV-Systemen + VHF
- Wärmeleitung, Konvektion und Strahlung, Überblick Dämmstoffe
- Dämmstoffe in der praktischen Anwendung, richtiger Einsatz und Verarbeitung
- Mineralwolle, Polystyrol, Polyurethan, Auswahlkriterien
- Verankerung und Armierung von Dämmstoffen, Richtlinien und Normen
- Technische Anschlüsse und Detailausbildungen an WDVS + VHF
- Anschlüsse an Fenster, Tür, Sockel und Dach
- Richtige Oberflächenbeschichtung von WDV-Systemen
- Aufzeigen verschiedener Arten, Eigenschaften und Putztechniken

Nutzen

Die Teilnehmenden erhalten vertiefendes Wissen zu ihrem Interessensgebiet, welches sie sicherer und selbständiger macht und damit zu wertvollen und motivierten Mitarbeitenden.

Zielgruppe

Stuckateur-Azubis im 3. Ausbildungsjahr (dieses Angebot gilt bundesweit)

Mitzubringen

Arbeitskleidung, persönliche Schutzausrüstung, vollständige Werkzeugkiste

Termin/Uhrzeit

26.10. - 30.10.2026

Uhrzeit

Mo. 09:00 - 16:30 Uhr

Di. - Do. 07:30 - 16:30 Uhr

Fr. 07:30 - 13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 702-AZ-26)

Kosten

Kurskosten und ggf. Internatsunterbringung werden über die SOKA-BAU-Umlage finanziert

Zusätzlicher Eigenanteil pro Person und Tag

MG = Mitgliedschaft

SOKA-MG + SAF-MG

0,00 EUR

SOKA-MG + ohne SAF-MG

21,10 EUR

ohne SOKA-MG + SAF-MG

80,00 EUR

ohne SOKA-MG + ohne SAF-MG

101,10 EUR

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referent

Karsten Weber,

Kompetenzzentrum AF

Seminarleiter

Frank Schweizer, KOMZET AF





Termin/Uhrzeit

18.05. - 21.05.2027

Uhrzeit

Di. 09:00 - 16:30 Uhr

Mi. - Do. 07:30 - 16:30 Uhr

Fr. 07:30 - 13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 703-AZ-27)



Kosten

Kurskosten und ggf. Internatsunter-
bringung werden über die SOKA-
BAU-Umlage finanziert

Zusätzlicher Eigenanteil pro Person und Tag

MG = Mitgliedschaft

SOKA-MG + SAF-MG

0,00 EUR

SOKA-MG + ohne SAF-MG

21,10 EUR

ohne SOKA-MG + SAF-MG

80,00 EUR

ohne SOKA-MG + ohne SAF-MG

101,10 EUR

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

- Ausbildungszentrum Leonberg -
Fockentalweg 8, 71229 Leonberg

Referent

Ingo Neumann,

Kompetenzzentrum AF

Seminarleiter

Frank Schweizer, KOMZET AF



AZUBI-FACHKURS HISTORISCHE PUTZE

Die Geschichte der verputzten Fassaden reicht über 1000 Jahre zurück. Ursprünglich diente der Putz dem Schutz des Mauerwerks vor Witterungseinflüssen und Bränden. Im Laufe der Zeit kamen zunehmend gestalterische Aspekte hinzu. Historische Putze wurden in Handarbeit aufgetragen – oft mit Kalk als Bindemittel – wobei die individuelle Handschrift des Verputzers eine zentrale Rolle spielte.

Dieser Kurs bietet einen umfassenden Einblick in die Geschichte, Technik und Restaurierung traditioneller Putzsysteme. Die Teilnehmenden lernen, historische Putze zu erkennen, fachgerecht zu beurteilen und selbst herzustellen. Ein besonderer Fokus liegt auf der praktischen Anwendung: von der Auswahl geeigneter Materialien über die Analyse typischer Putzstrukturen bis hin zur Umsetzung historischer Baustellenmischungen.

Im praktischen Teil des Seminars werden Techniken zur Restaurierung historischer Putze vermittelt. Die Teilnehmenden üben das Anmischen traditioneller Rezepturen und das Aufbringen von Putzschichten mit authentischen Werkzeugen und Methoden. Ziel ist es, ein fundiertes Verständnis für die handwerkliche und kulturelle Bedeutung historischer Putze zu entwickeln, um dieses Wissen in der Denkmalpflege und Restaurierung anwenden zu können.

Nutzen

Die Teilnehmenden erlangen vertiefendes Wissen rund um das Themengebiet der historischen Putze, welches sie anschließend sicherer und selbständiger gegenüber dem Kunden und den Planern auftreten lässt.

Zielgruppe

Stuckateur-Azubis im 3. Ausbildungsjahr (dieses Angebot gilt bundesweit)

Mitzubringen

Arbeitskleidung, persönliche Schutzausrüstung, vollständige Werkzeugkiste



Der **Algen-**
hammer!

Für extreme Anforderungen.



Biozidfrei stark.
Mit Protect
unschlagbar.

Secodur 920: ein Produkt, zwei Lösungen.

Secodur 920 schützt Fassaden zuverlässig vor Algen und Pilzen – ganz ohne Biozide.

Für Flächen, die einer starken Feuchte-, Schatten- oder Grünbelastung ausgesetzt sind, bietet die Protect-Ausstattung die ideale Ergänzung: einen zusätzlichen Filmschutz für maximale Sicherheit.

Ganz gleich, wie anspruchsvoll die Bedingungen sind – Secodur 920 liefert.



Weitere Informationen
www.brillux.de/secodur

 **Brillux**
..mehr als Farbe



Termin/Uhrzeit

26.10. – 30.10.2026

Uhrzeit

Mo. 09:00 - 16:30 Uhr

Di. - Do. 07:30 - 16:30 Uhr

Fr. 07:30 - 13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 700-AZ-26)



Kosten

Kurskosten und ggf. Internatsunter-
bringung werden über die SOKA-
BAU-Umlage finanziert

Zusätzlicher Eigenanteil pro Person und Tag

MG = Mitgliedschaft

SOKA-MG + SAF-MG

0,00 EUR

SOKA-MG + ohne SAF-MG

21,10 EUR

ohne SOKA-MG + SAF-MG

80,00 EUR

ohne SOKA-MG + ohne SAF-MG

101,10 EUR

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referent

Katharina Kreutel,

Kompetenzzentrum AF

Seminarleiter

Frank Schweizer, KOMZET AF



AZUBI-FACHKURS MASCHINENFÜHRERSCHEIN (MAS/26)

In diesem praxisorientierten Azubi-Fachkurs lernen die Auszubildenden den sicheren und fachgerechten Umgang mit Handmaschinen. Neben Bedienung, Pflege, Wartung, Reinigung und Lagerung steht vor allem die praktische Anwendung im Mittelpunkt: Mit jeder Maschine wird ein Werkstück angefertigt, sodass die Inhalte direkt umgesetzt und gefestigt werden.

Für Ausbildungsbetriebe bietet der freiwillige Kurs einen klaren Mehrwert: Die Auszubildenden erwerben frühzeitig wichtige Maschinenkompetenzen, arbeiten sicherer und verantwortungsbewusster mit Werkzeugen und Maschinen. Da der Kurs vor der regulären ÜBA stattfindet, lernen sie zudem das Kompetenzzentrum und die Abläufe kennen und starten gut vorbereitet in die überbetriebliche Ausbildung.

Kursinhalt

- Grundlagen der Holzbearbeitung: Arbeiten mit Stich-, Handkreis- und Tauchsäge
- Zuschnitt und Metallbearbeitung: Einsatz von Multi-Cutter, Nager, Schrauber und Bohrer
- Trockenbau und Oberflächenbearbeitung: Arbeiten mit Schleifmaschinen (Langhals-, Exzenter-, Schwingschleifer)
- Projektarbeit: Verbundwerkstück und fachgerechter Einsatz von Zubehör wie Schleifmitteln und Sägeblättern
- Pflege, Reinigung, Wartung und Lagerung von Maschinen

Nutzen

Die Teilnehmenden erwerben grundlegende Kenntnisse und praktische Fertigkeiten im sicheren Umgang mit Handmaschinen. Durch die direkte Anwendung an Werkstücken werden Bedienung, Pflege und Wartung gefestigt. Sie gewinnen Sicherheit im Umgang mit Werkzeugen und sind optimal auf überbetriebliche Ausbildung und Berufsalltag vorbereitet.

Zielgruppe

Stuckateur-Azubis im 1. Ausbildungsjahr (dieses Angebot gilt bundesweit)

Mitzubringen

Arbeitskleidung, persönliche Schutzausrüstung, vollständige Werkzeugkiste



AZUBI-FACHKURS RABBITZTECHNIK

Für die Sanierung und Restaurierung von Gebäuden müssen Stuckateure häufig anspruchsvolle und traditionelle Handwerkstechniken beherrschen. Eine interessante und anspruchsvolle Handwerkstechnik im Altbau ist der richtige Einbau und Umgang mit Rabbitzkonstruktionen.

Rabbitzarbeiten umfassen die Herstellung von Unterkonstruktionen und Tragkonstruktionen für die darauf folgenden Putzarbeiten. Einsatzgebiete für Konstruktionen aus Rabbitz sind zumeist:

- Formteile für Stuckarbeiten, Hohlkehlen oder Gewölbebau
- Brandschutzverkleidungen
- Kunstvolle Decken und Wandgestaltungen (Nischen etc.)

Diese Technik erlaubt flexibles Arbeiten in verschiedenen Anwendungsgebieten. Es ermöglicht leichte und vielseitig zu gestaltende Konstruktionen und Formen. Im Denkmalschutz und bei der Restaurierung wird die Rabbitztechnik daher auch heute noch eingesetzt und ist nur sehr schwer durch modernere Arbeitstechniken zu ersetzen.

Kursinhalt

- Eigenschaften der einzelnen Materialien und Werkzeuge
- Aufbau einer einfachen Rabbitzkonstruktion, Wand und/oder Hohlkehle
- Herstellen einer Rundbogennische
- Evtl. kleines Gewölbe erstellen

Nutzen

Der Azubi-Fachkurs richtet sich an Auszubildende im Stuckateurhandwerk, die ihr Wissen und handwerkliches Können im Umgang mit Rabbitz erweitern möchten. Nach Abschluss des Azubi-Fachkurses verfügen die Teilnehmenden über fundiertes Wissen und praktische Erfahrung im richtigen Einsatz und Anwendung von Rabbitzkonstruktionen.

Zielgruppe

Stuckateur-Azubis im 3. Ausbildungsjahr (dieses Angebot gilt bundesweit)

Mitzubringen

Arbeitskleidung, persönliche Schutzausrüstung, vollständige Werkzeugkiste



Termin/Uhrzeit

15.03. - 19.03.2027

Uhrzeit

Mo. 09:00 - 16:30 Uhr

Di. - Do. 07:30 - 16:30 Uhr

Fr. 07:30 - 13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 704-AZ-27)

Kosten

Kurskosten und ggf. Internatsunterbringung werden über die SOKA-BAU-Umlage finanziert

Zusätzlicher Eigenanteil pro Person und Tag

MG = Mitgliedschaft

SOKA-MG + SAF-MG

0,00 EUR

SOKA-MG + ohne SAF-MG

21,10 EUR

ohne SOKA-MG + SAF-MG

80,00 EUR

ohne SOKA-MG + ohne SAF-MG

101,10 EUR

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

- Ausbildungszentrum Leonberg -
Fockentalweg 8, 71229 Leonberg

Referent

Bernd Ligendza,
Kompetenzzentrum AF

Seminarleiter

Frank Schweizer, KOMZET AF





Termin/Uhrzeit

18.05. - 21.05.2027

Uhrzeit

Di. 09:00 - 16:30 Uhr

Mi. - Do. 07:30 - 16:30 Uhr

Fr. 07:30 - 13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 705-AZ-27)



Kosten

Kurskosten und ggf. Internatsunter-
bringung werden über die SOKA-
BAU-Umlage finanziert

Zusätzlicher Eigenanteil pro Person und Tag

MG = Mitgliedschaft

SOKA-MG + SAF-MG

0,00 EUR

SOKA-MG + ohne SAF-MG

21,10 EUR

ohne SOKA-MG + SAF-MG

80,00 EUR

ohne SOKA-MG + ohne SAF-MG

101,10 EUR

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

- Ausbildungszentrum Leonberg -
Fockentalweg 8, 71229 Leonberg

Referent

Bernd Ligendza,
Kompetenzzentrum AF

Seminarleiter

Frank Schweizer, KOMZET AF



AZUBI-FACHKURS TROCKENBAU

Der Azubi-Fachkurs "Trockenbau" richtet sich an Auszubildende, welche ihr Fachwissen im Umgang mit Trockenbaukonstruktionen vertiefen möchten. In diesem fünftägigen Fachkurs vermitteln wir den Auszubildenden moderne Arbeitstechniken und geben Einblicke in moderne Trockenbauverfahren.

In den Werkstätten in Leonberg bauen die Auszubildenden einen Dachstuhl mit allen üblichen und auch problematischen Anschlüssen vollständig aus. Zu den Arbeiten gehören die Herstellung von Unterkonstruktionen aus Holz und Metall, Arbeiten an Dachschrägen mit Dachfenstern und Lüftungsauslässen, das Ausbilden von Kniestöcken und die Herstellung von Vorsatzschalen.

Vorgelagert zu den praktischen Arbeiten, vermitteln wir alle dazugehörigen fachtheoretischen Kenntnisse, welche für die anschließende und auch spätere fachgerechte Ausführung erforderlich sind.

Kursinhalt

- Vermitteln von wichtigen Grundlagen im Trockenbau
- Einbau von unterschiedlichen Unterkonstruktionen
- Beplanken von Dachschrägen und Verkleiden von Dachfenstern
- Trockenbausysteme und Plattenarten, technische Anforderungen und Regeln
- Kenntnisse für den Einbau von Vorsatzschalen und Rohrverkleidungen
- Qualitätsstufen für Trockenbau-Oberflächen, Profile und Bewehrungen
- Untergrundvorbereitung für Trockenbauarbeiten
- Der Umgang mit einem modernen Schneidetisch

Nutzen

Die Teilnehmenden erhalten vertiefendes Wissen rund um das Fachgebiet Trockenbau, welches sie anschließend sicherer und selbstständiger gegenüber dem Kunden und Planern auftreten lässt.

Zielgruppe

Stuckateur-Azubis im 2. Ausbildungsjahr (dieses Angebot gilt bundesweit)

Mitzubringen

Arbeitskleidung, persönliche Schutzausrüstung, vollständige Werkzeugkiste



| Die Marke der Profis

Sig**NATURE**
LINE

Die SigNature Line bietet ein durchdachtes Gesamtkonzept für den Maler & Stuckateur, der ökologische, wirtschaftliche und zukunftsorientierte Lösungen sucht.

- ▶ Modernste Technik kombiniert mit ökologischem Know-how
- ▶ Ideal für wohngesunde Anforderungen im Neubau oder der Sanierung
- ▶ Gesunde Wohnräume dank nachhaltiger Materialien & Rohstoffe
- ▶ Zukunftsorientiert: wirtschaftlich und umweltfreundlich
- ▶ QNG confirmed

“

Unser ökologischer
Fingerabdruck
für Ihr Objekt

”



GIMA Gipser- und Malerbedarf GmbH & Co.
Groß- und Einzelhandels KG

Windmühlstraße 11 · 91567 Herrieden-Neunstetten
Telefon: 09825 / 92 91-0 · Telefax: 09825 / 92 91-90

info@gima-profi.de
www.gima-profi.de



Der Profi-Partner für das Maler-, Stuckateur- und Trockenbauhandwerk



Termin/Uhrzeit

01.03. - 05.03.2027

Uhrzeit

Mo. 09:00 - 16:30 Uhr

Di. - Do. 07:30 - 16:30 Uhr

Fr. 07:30 - 13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 706-AZ-27)



Kosten

Kurskosten und ggf. Internatsunter-
bringung werden über die SOKA-
BAU-Umlage finanziert

Zusätzlicher Eigenanteil pro Person und Tag

MG = Mitgliedschaft

SOKA-MG + SAF-MG

0,00 EUR

SOKA-MG + ohne SAF-MG

21,10 EUR

ohne SOKA-MG + SAF-MG

80,00 EUR

ohne SOKA-MG + ohne SAF-MG

101,10 EUR

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

- Ausbildungszentrum Leonberg -
Fockentalweg 8, 71229 Leonberg

Referent

Jochen Drescher,
Kompetenzzentrum AF

Seminarleiter

Frank Schweizer, KOMZET AF



AZUBI-FACHKURS PUTZE UND OBERFLÄCHEN AUS KALK

Der fachgerechte Einsatz von Kalk gehört im Stuckateurhandwerk zum Arbeitsalltag – sowohl an Fassaden als auch im Innenbereich.

Dieser fünftägige Azubi-Fachkurs ist Teil der überbetrieblichen Ausbildung und richtet sich bundesweit an Stuckateur-Auszubildende im 2. Lehrjahr. Er vermittelt theoretische und praktische Grundlagen rund um den Werkstoff Kalk.

Auf praktischen Übungsflächen lernen die Teilnehmenden den Aufbau und die Verarbeitung verschiedener Kalksysteme kennen. Behandelt werden Untergrundvorbereitung, Grund- und Oberputze sowie Anstriche. Als Referenten wirken zudem Experten von Gräfix und Gima mit.

Kursinhalt

- Grundlagen des Kalks: Gewinnung, Eigenschaften und Verarbeitung
- Kalkgrundputze fachgerecht einsetzen und verarbeiten
- Fachwerk: Vermauerung und Verputzen mit Kalk im Innen- und Außenbereich
- Gestaltung mit Sumpfkalken und Luftkalkputzen
- Oberputze auf Kalkbasis sowie Kalk- und Mineralfarben
- Kreative Oberflächengestaltung mit Kalk

Nutzen

Die Teilnehmenden erwerben fundierte Kenntnisse über Kalkprodukte und deren Verarbeitung. Durch die Verbindung von Theorie und Praxis gewinnen sie Sicherheit bei der fachgerechten Ausführung von Kalkputzen, Kalkfarben und kreativen Oberflächen im Innen- und Außenbereich.

Zielgruppe

Stuckateur-Azubis im 2. Ausbildungsjahr (dieses Angebot gilt bundesweit)

Mitzubringen

Arbeitskleidung, persönliche Schutzausrüstung, vollständige Werkzeugkiste



AZUBI-FACHKURS PUTZE UND OBERFLÄCHEN AUS LEHM

Der fachgerechte Einsatz von Lehm gehört im Stuckateurhandwerk zum Arbeitsalltag – sowohl an Fassaden als auch im Innenbereich.

Dieser fünftägige Azubi-Fachkurs ist Teil der überbetrieblichen Ausbildung und richtet sich bundesweit an Stuckateur-Auszubildende im 2. Lehrjahr. Das Wahlmodul vermittelt theoretische und praktische Grundlagen rund um den Baustoff Lehm.

Auf praktischen Übungsflächen lernen die Teilnehmenden Lehmputzsysteme kennen und wenden diese direkt an. Behandelt werden Untergrundvorbereitung, Grund- und Oberputze sowie Anstriche. Als Referenten wirken zusätzlich Experten von Claytec mit.

Kursinhalt

- Grundlagen des Lehms: Gewinnung, Eigenschaften, Verarbeitung und Einsatz
- Fachwerk: Vermauerung und Verputzen mit Lehm im Innen- und Außenbereich
- Ausführungsdetails von Lehmputzsystemen
- Gestaltungsmöglichkeiten und Verarbeitungstechniken mit Lehm
- Lehmfarben und Designputze
- Kreative Oberflächengestaltung mit Lehm sowie Kalk- und Mineralfarben
- Untergrundvorbereitung für Lehmputzsysteme

Nutzen

Die Teilnehmenden erwerben fundierte Kenntnisse über Lehmbaumstoffe und deren Verarbeitung. Sie lernen traditionelle und moderne Lehmtechniken kennen und gewinnen durch die Verbindung von Theorie und Praxis Sicherheit bei der fachgerechten Ausführung von Lehmputzen, Lehmfarben und kreativen Oberflächen im Innen- und Außenbereich.

Zielgruppe

Stuckateur-Azubis im 2. Ausbildungsjahr (dieses Angebot gilt bundesweit)

Mitzubringen

Arbeitskleidung, persönliche Schutzausrüstung, vollständige Werkzeugkiste



Termin/Uhrzeit

08.03. - 12.03.2027

Uhrzeit

Mo. 09:00 - 16:30 Uhr

Di. - Do. 07:30 - 16:30 Uhr

Fr. 07:30 - 13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 707-AZ-27)

Kosten

Kurskosten und ggf. Internatsunterbringung werden über die SOKA-BAU-Umlage finanziert

Zusätzlicher Eigenanteil pro Person und Tag

MG = Mitgliedschaft

SOKA-MG + SAF-MG

0,00 EUR

SOKA-MG + ohne SAF-MG

21,10 EUR

ohne SOKA-MG + SAF-MG

80,00 EUR

ohne SOKA-MG + ohne SAF-MG

101,10 EUR

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

- Ausbildungszentrum Leonberg -

Fockentalweg 8, 71229 Leonberg

Referent

Jochen Drescher,

Kompetenzzentrum AF

Seminarleiter

Frank Schweizer, KOMZET AF



DIE DIGITALE FORM DES BERICHTSHEFTES BIETET KLARE VORTEILE GEGENÜBER DEM KLASSISCHEN BERICHTSHEFT IN PAPIERFORM!

Das digitale Berichtsheft kann bequem auf Smartphone, Tablet oder Desktop geführt werden und bietet überzeugende Vorteile:

- Mobil oder vom Desktop auszufüllen
- Fehler werden im digitalen Dokument direkt angezeigt
- Backup kann erstellt werden
- Kein Datenchaos oder Datenverlust
- Azubis und Ausbilder können beide darauf zugreifen, was die Kontrolle erleichtert und die Motivation fördert
- Schneller Austausch zwischen Azubi und Ausbildungsbetrieb
- Nachhaltig, weil Papierersparnis

Diese Form der Kommunikation entspricht dem Verständnis der heutigen Azubi-Generation! Nutzen Sie sie!



SAF-Mitgliedsbetriebe erhalten das digitale Berichtsheft zu einem günstigeren Preis!

Mehr dazu finden Sie unter dem Stichwort "Blok-Digitales Berichtsheft" hier: www.stuck-komzet.de/ausbildung/informationen-fuer-ausbildungsbetriebe



Kontakt für interessierte Betriebe:

Karin Haug
07152 / 30550-300
info.bfg@bz-af.de





MISSION
DIGITALISIERUNG



DIGITALISIERUNG



Termin/Uhrzeit

24.11.2026

09:00 - 16:00 Uhr

Messebetrieb

mit Fachvorträgen und Ausstell-
erständen sowie 15-minütigen
Pitches der Anbieter

(Seminar-Nr. 100-DI-26)

Kosten

50,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Getränke und Brezeln,
exkl. Foodtruck)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Messeleitung

Valentin Vasile,
Fachverband SAF



ReDiKo

Regionale Digitale Kooperation
im Handwerk



DIGITALTAG

DIE MESSE FÜR INNOVATION UND DIGITALE TRENDS

Die Digitalisierung gehört heute selbstverständlich zum Handwerksalltag. Trotzdem ist es für viele Betriebe schwer, den Überblick zu behalten: Welche Programme sind sinnvoll? Welche Lösung passt zur eigenen Betriebsgröße? Und was entlastet Büro und Baustelle wirklich?

Beim Digitaltag können sich die Besucher einen eigenen Eindruck verschaffen. Verschiedene Anbieter präsentieren Lösungen für Büro, Baustelle, Zeiterfassung, Dokumentation, Kalkulation und Organisation. Die Besucher entscheiden selbst, wann sie kommen, wie lange sie bleiben und welche Aussteller oder Vorträge für sie interessant sind.

An den Messeständen lassen sich Softwarelösungen direkt vergleichen und Fragen persönlich klären. Ergänzt wird der Tag durch zwei Fachvorträge sowie kurze 15-minütige Pitches der Aussteller.

Fachvorträge

- 10:00 bis 11:00 Uhr,
IT-Sicherheit im Handwerksbetrieb
Ruben Gonzales, Neodyme
- 14:00 bis 15:00 Uhr,
E-Rechnung und Anbindung an die Branchensoftware
Thomas Frankenhauser, KUHN IT GmbH

Schwerpunkte

- Überblick über aktuelle Branchenprogramme und digitale Werkzeuge
- Lösungen für Büro, Baustelle, Aufmaß, Kalkulation und Abrechnung
- Direkter Vergleich verschiedener Anbieter und Systeme
- Fachvorträge und Orientierung zur passenden Lösung für den eigenen Betrieb

Nutzen

Die Teilnehmenden erhalten einen direkten Überblick über digitale Lösungen, können Anbieter vergleichen und erkennen, welche Tools ihren Betrieb wirklich weiterbringen.

Zielgruppe

UnternehmerInnen und MitarbeiterInnen

„Kein Schimmel mehr an der Wand – selbst im Waschbeckenbereich.“

Helmut Kaiser, Rentner und Hausbesitzer

Immer wieder Schimmel – jahrelang suchte Helmut Kaiser nach einer dauerhaften Lösung. Erst StoReno In Protect M überzeugte ihn: Die kalten Außenwände der Garage sind nun schimmelfrei. Das System reguliert die Luftfeuchtigkeit in Innenräumen, erhöht Oberflächentemperatur sowie pH-Wert und ist einfach anzuwenden. Für sichere Ergebnisse, zufriedene Kunden und langfristigen Schutz.

Aus Liebe zum Bauen. **Bewusst bauen.**



QR-Code scannen und die Erfolgsgeschichte von Helmut Kaiser im Film erfahren!
www.sto.de/schimmelschutz-system

sto

Bewusst bauen.



Termin/Uhrzeit

16.06.2027
09:00 - 16:00 Uhr
(Seminar-Nr. 601-DI-27)

Kosten

Mitglied SAF
250,00 EUR + MwSt. p.P.
Mitglied Maler-Verband B-W
305,00 EUR + MwSt. p.P.
Keine Mitgliedschaft
355,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8, Rutesheim

Referent

Christoph Krause,
Experte für KI im Handwerk

Seminarleiter

Valentin Vasile, SAF

Mitzubringen

Laptop oder Tablet



ReDiKo

Regionale Digitale Kooperation
im Handwerk



KI WERKSTATT 2.0 – “VOM DENKEN ZUM MACHEN”

Was passiert, wenn der Unternehmer tagsüber auf der Baustelle steht und abends am Schreibtisch Angebote kalkuliert, Aufmaße sortiert, Baustellennotizen nacharbeitet und Kundenanfragen beantwortet? Für das eigentliche Handwerk, die Kundenberatung und die Familie bleibt kaum noch Zeit.

Die Lösung kann ein digitales „Gehirn“ mit KI-Agenten sein, die im Hintergrund unterstützen. KI ist im Handwerk angekommen und kann Büroarbeit erleichtern, Informationen schneller bereitstellen, Projektdaten aufbereiten und Routineaufgaben strukturieren. Diese KI-Werkstatt zeigt Schritt für Schritt, wie Betriebe KI sinnvoll im Arbeitsalltag einsetzen können. Die Teilnehmenden lernen, ein digitales System aufzubauen, Daten sauber zu strukturieren und KI-Agenten in Büro, Baustelle und Organisation zu integrieren.

Hier ein Einblick in die Arbeit von Christoph Krause

>> <https://www.christophkrause.com/tag/news/>



Seminarinhalt

- Aufbau eines digitalen Gehirns: Wissensdatenbank für den Betrieb.
- Strukturierte Datenaufbereitung: Kundenwünsche, Baustellendaten und Projektnotizen für KI nutzbar machen.
- KI-Agenten im Einsatz: Zum Beispiel für Kundenkommunikation, Terminabsprachen oder interne Organisation.
- Integration in bestehende Systeme: So arbeitet KI mit vorhandener Software und betrieblichen Abläufen zusammen.
- Einführung in KI-Betriebssysteme: Die Schaltzentrale für den modernen Stuckateurbetrieb.
- Konkrete Praxisbeispiele: KI-gestützte Dokumentation, Angebotserstellung, Baustellenvorbereitung und Kundenberatung.

Nutzen

Die Teilnehmenden erfahren, wie KI im Betrieb praktisch eingesetzt werden kann – von Datenablage und Kommunikation bis zur Angebots- und Projektvorbereitung. Erste Werkzeuge lassen sich direkt im Betrieb testen.

Zielgruppe

Inhaber und Geschäftsführer, UnternehmerInnen, Mitarbeitende im Büro, Besucher aus 2026 sind erneut willkommen - KI bleibt in rasanter Entwicklung.



NACHHALTIGER LANGZEIT- SCHUTZ MACHT EINDRUCK.

Erlebe die Power von Caparol.

Mit der neuen AmphiSilan ReCycle mit 40 % recycelten Rohstoffen* setzen Sie auf eine Siliconharzfassadenfarbe, die Umweltbewusstsein mit zuverlässiger Qualität vereint.

*30 % Pre-Consumer-Recycling-Marmormehl und 10 % Bindemittel, hergestellt im Massenbilanzansatz auf Basis von Altreifen. Mehr Informationen hierzu und zu den enthaltenen Recyclingrohstoffen unter www.caparol.de/amphisilan-recycle



NEU



THE POWER OF SURFACE.



Termin/Uhrzeit

auf Anfrage
(Seminar-Nr. 100-DI-24)

Kosten

Mitglied SAF
295,00 EUR + MwSt.
für bis zu 5 Personen

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referent und Seminarleiter

Thomas Nothacker
Kompetenzzentrum AF



ReDiKo

Regionale Digitale Kooperation
im Handwerk



TAGESSEMINAR IM EXPERIMENTIERRAUM

Sie möchten mit Ihrem Betrieb die digitale Transformation angehen? Wollen Sie digitale Lösungen einfach mal ausprobieren, bevor Sie vorschnell etwas kaufen? Dann finden Sie mit dem Digital-Experimentierraum in Rutesheim die einmalige Möglichkeit, um einen großen Schritt bei der Digitalisierung zu machen.

Das Seminar startet mit einer Bedürfnis-Analyse Ihres Betriebs, das heißt, es wird untersucht, in welchen Bereichen eine digitale Unterstützung sinnvoll und notwendig ist, und geklärt, bei welchen Aufgaben unterstützt werden soll oder kann usw. Das Ergebnis dieser Analyse bestimmt die Inhalte des Seminartags.

Folgende Seminarinhalte sind möglich:

- Auftragsbeschaffung
- Ausführungsvorbereitung
- Baustelleneinrichtung
- Ausführung Baustelle
- Abrechnung
- Nachbereitung

Anhand der Seminarinhalte beginnt das "Experimentieren" zum jeweils zugeordneten Arbeitsschritt. Neben der bereitgestellten Software besteht auch die Möglichkeit, Hand- und Rotationslaser zu testen.

Fester Bestandteil des Seminars ist der Baustein "Kommunikation zwischen Baustelle und Büro". Dabei werden unterschiedliche Tools und Apps gezeigt, die einen fast verlustfreien Datentransfer zwischen Baustelle und Büro ermöglichen.

Nutzen

Über das ausgiebige Testen erfahren Sie die Anwendung unterschiedlicher Branchenprogramme und hilfreicher digitaler Tools anhand einer fiktiven Baustellensituation – so, wie es in Ihrem Unternehmen ablaufen könnte.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, Führungskräfte, Mitarbeitende



DIGITALE ARCHIVIERUNG IHR SMARTER WEG INS PAPIERLOSE BÜRO

Gestalten Sie Ihr Büro digital. Verabschieden Sie sich vom Aktenchaos – mit DOCBOX®, der intelligenten Lösung für digitales Dokumentenmanagement. Revisionssicher, GoBD-konform und maximal effizient.

Seminarinhalt

- Dokumente sekundenschnell finden – Blitzschnelle Volltextsuche & OCR
- Rechtskonforme Archivierung – Revisionssicher nach GoBD/DSGVO
- Digitale Akten flexibel gestalten – für Personal-, Bau- oder Kundenakten
- Eingangsverarbeitung & E-Rechnungen – inklusive Schnittstellen zu DATEV, ERP, CRM und Bezahlendiensten
- Workflow & Automatisierung – Prozessschritte abbilden, überwachen und optimieren
- E-Mails automatisch archivieren – zentral, transparent und rechtssicher
- Branchenprogramme integrieren – ohne Programmierung
- Responsive & mobil – Zugriff via Desktop, Tablet und iOS/Android-App jederzeit
- Auf dem eigenen Server oder in der Cloud nutzbar – skalierbar und sicher, ortsunabhängig

Nutzen

Sie lernen die DOCBOX® im Live-Webinar kennen – direkt vom Experten. Sie erfahren, wie Sie mit dem System Ihre Dokumentenprozesse digitalisieren und rechtliche Anforderungen mühelos erfüllen. Sie haben die Gelegenheit, Ihre individuellen Fragen direkt mit dem Profi zu klären.

Zielgruppe

GeschäftsführerInnen, BuchhalterInnen, IT-Beauftragte

Technische Anforderungen:

Für die Teilnahme am Seminar ist lediglich eine Internetverbindung notwendig. Den Zugang erhalten Sie unkompliziert im Vorfeld.



Termin/Uhrzeit

15.10.2026
10:00 - 11:30 Uhr
(Seminar-Nr. 603-DI-26)

oder

18.03.2027
10:00 - 11:30 Uhr
(Seminar-Nr. 604-DI-27)

Kosten

Mitglieder SAF
kostenfrei

Seminarort

- online -

Referent

Dennis Albert,
Andreas Schmal,
BPL

Seminarleiter

Valentin Vasile,
Fachverband SAF



DIGITALISIERUNG



Termin/Uhrzeit

04.12.2026

10:00 - 13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 605-DI-26)

Kosten

40,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referent

Ing. Gernot Pölzl, digiplan

Seminarleiter

Valentin Vasile,

Fachverband SAF



DAS DIGITALE AUFMASS: SCHNELL UND SICHER ABRECHNEN

Aufmaß-Erstellungen für Angebote und Abrechnungen sind meistens eine sehr aufwendige Tätigkeit. Mit dem System von DigiPlan können Sie Aufmaße für Angebote und Abrechnungen in kürzester Zeit erstellen.

NEU: Digitalisieren von Bestandsobjekten (mit Handy App)
von PDF-Plänen, von Papierplänen und von Fotos

Vermessen Sie in Sekundenschnelle Ihre Objekte und sparen Sie sich kostbare Zeit. Das Ergebnis ist ein einfach prüfbares Aufmaß-Protokoll mit Aufmaß-Plan.

Experte Gernot Pölzl stellt Ihnen das System vor und bringt Sie schnell und einfach zum selbstständigen Arbeiten und Vermessen. Lassen Sie sich überraschen, wie Sie in Zukunft das zeitintensive Thema Aufmaß entspannt erledigen können!

Seminarinhalt

- In diesem Seminar erleben Sie anhand von vielen Beispielen ein digitales Aufmaß in der Praxis und erhalten einen umfassenden Einblick, wie ein Aufmaß automatisiert erstellt werden kann. Und Sie können das Programm selbst ausprobieren.
- Themenbereiche: Stuck und Putz, Farbe, Trockenbau, Fassaden, WDVS, Gerüstbau

Nutzen

Schnelle Aufmaß-Ermittlung für Angebote und Abrechnungen. Problemlose und nachvollziehbare Abrechnungen mit Auftraggebern, Architekten und Generalunternehmern durch automatisch erstellte Aufmaß-Protokolle und Aufmaß-Pläne

Zielgruppe

AngebotserstellerInnen, AbrechnerInnen, ProjektleiterInnen

UnternehmerInnen, MeisterInnen, Führungskräfte, Sachverständige

Partner-
Seminar



Kompetenzzentrum im
BRANCHENZENTRUM
AUSBAU UND FASSADE

Aufmaß für Angebot und Abrechnung:

So arbeiten Stuckateure schneller, präziser und profitabler

digiplan
AUFMAß einfach - schnell

Lerne uns
kennen!



www.digi-plan.at

FASSADENARBEITEN



INNENPUTZ / TROCKENBAU



MALERARBEITEN



Fotomodus

Foto von Fassade
machen &
automatisch
Aufmaß
berechnen



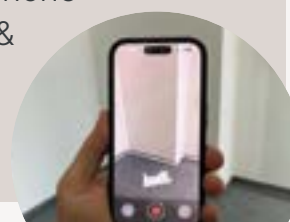
Planmodus

Entweder mit Maus
am PDF-Plan
oder mit
digipen am
Papierplan



digiplan-App

Räume einfach mit
dem Smartphone
vermessen &
PDF-Plan
erzeugen.



NEU



80% Zeitersparnis



100% prüfbares Aufmaß



100% fehlerfrei

Befestigen ohne Wärmebrücken.

Montageelemente für jedes WDVS

Dosteba



Scannen &
mehr erfahren!



Elemente sind unsere Stärke!



Hohe Druckfestigkeit
Zuverlässig belastbar.



Wärmedämmend
Keine Wärmebrücken
bei Anbauteilen.



Einfache Montage
Kraftschlüssig,
mechanisch oder
geklebt.



Wasserdicht
Kein Wassereintritt
bei Durchdringungen.

Dosteba GmbH
72770 Reutlingen
Telefon +49 7121 30177 10
Web www.dosteba.eu

Nicht nerdig, nur nötig! Digitalisierung zum Mitnehmen

20 min. Online-Shorties,
11:40 - 12:00 Uhr,
Kosten: 10,00 EUR



ReDiKo

Regionale Digitale Kooperation
im Handwerk

Das Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade wurde als regionales Digitalisierungszentrum in Baden-Württemberg ausgewählt. Es erarbeitet innerhalb des Projekts „ReDiKo“ ein regionales Informations- und Beratungsangebot speziell für das Ausbau-Handwerk zum Thema Digitalisierung. Die hieraus entwickelten Seminarangebote finden Sie unter shop.ausbau-akademie.de/kurse



08.10.2026

Grafiken und Bilder
einfach selbst
erstellen –
mit KI-Tools

22.10.2026

Vom leeren Blatt zur
Firmenbroschüre –
mit KI

19.11.2026

KI in MS 365 –
Daten clever
auswerten
mit Excel

05.11.2026

Zeit sparen im Büro:
KI-Tools für die
Angebots- und
Rechnungs-
erstellung

03.12.2026

KI-Telefonie
für Handwerks-
unternehmen

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Tourismus



TECHNIK



Termin/Uhrzeit

01.10.2026
08:30 - 16:30 Uhr
(Seminar-Nr. 800-TE-26)

Kosten

Mitglieder der Fachgruppe
SanReMo - 2 Teilnehmer pro
Betrieb kostenfrei
Mitglied SAF
105,00 EUR + MwSt. p.P.
Mitglied Maler-Verband B-W
130,00 EUR + MwSt. p.P.
Keine Mitgliedschaft
150,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Karl-Heinz Weinisch, Institut für
Baubiologie
Intra Bauer, Südbund
Mustafa Hafuz, Ecophone
und Branchenpartner Ausbau
und Fassade

Seminarleiter

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF



FORUM "SANREMO HÖRT AKUSTIK"

Das Forum „SanReMo hört Akustik“ zeigt, wie Akustik, Gestaltung und Wohnkomfort bei der Sanierung von Bestandsgebäuden sinnvoll zusammenwirken. Im Mittelpunkt stehen Wohnakustik, akustische Sanierung und die Verbindung von Design, Funktion und Wohngesundheit.

Die Teilnehmenden erhalten einen praxisnahen Überblick über den Einfluss von Farben, Materialien und Raumgestaltung auf die Raumakustik. Vorgestellt werden zudem Lösungen für den Bestand – von akustisch wirksamen Gestaltungselementen bis zur Verbesserung von Luft- und Trittschall, insbesondere bei Holzbalkendecken. Ergänzend werden Zusammenhänge zwischen Raumklima, Materialien, Akustik und Wohlbefinden beleuchtet.

Seminarinhalt

- Grundlagen der Wohnakustik
- Farben, Stoffe und textile Elemente als akustisch wirksame Gestaltungsmittel
- Systeme und Anwendungen für die Bestandssanierung
- Lösungen für Luft- und Trittschall im Altbau
- Raumklima, Materialien, Akustik und Wohngesundheit

Nutzen

Das Forum vermittelt praxisnahes Wissen zur Wohnakustik, zur akustischen Sanierung im Bestand und zur Verbindung von Gestaltung, Funktion und Wohngesundheit. Die Teilnehmenden erhalten Impulse, um akustische Anforderungen sicherer einzuordnen, gestalterisch passende Lösungen zu entwickeln und ruhige, gesunde und komfortable Räume zu planen bzw. umzusetzen.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, Führungskräfte aus den Gewerken Maler, Raumausstatter, Stuckateur



Fachgruppe SanReMo im
Fachverband der Stuckateure



ZERTIFIZIERTER FACHBERATER WOHNAKUSTIK

Die Fortbildung „Zertifizierter Fachberater Wohnakustik“ vermittelt in drei Schulungstagen fundiertes Wissen zu Bau- und Raumakustik sowie deren Anwendung im Wohn- und Objektbereich. Die Teilnehmenden lernen die physikalischen Grundlagen kennen und erhalten einen praxisnahen Überblick über akustisch wirksame Konstruktionen, Materialien und Systeme.

Im Mittelpunkt stehen Messungen, die Bewertung akustischer Situationen sowie die Entwicklung einfacher Raumkonzepte. Vorgestellt werden Lösungen für Decken, Wände und Böden – von Trockenbau- und Akustikdecken über Akustikputze und Akustikbilder bis hin zu textilen Schallabsorbern. Am Praxistag werden die Inhalte vertieft und mit einer abschließenden Prüfung abgeschlossen.

Seminarinhalt

- Grundlagen der Bau- und Raumakustik sowie Schallphysik
- Luft-, Körper- und Trittschall
- Schallreflexion, Absorption, Diffusion und Nachhallzeit
- Schallschutz im Trockenbau
- Raumakustische Messungen und Bewertung
- Akustikdecken, Akustikputze, Akustikbilder und textile Schallabsorber
- Praxisworkshops zu Decken-, Wand- und Bodensystemen
- Zertifizierte Abschlussprüfung

Nutzen

Die Fortbildung stärkt die Beratungs-, Planungs- und Ausführungskompetenz im Bereich Wohnakustik. Die Teilnehmenden gewinnen Sicherheit bei der Auswahl und Umsetzung geeigneter Akustikmaßnahmen, erweitern ihr Leistungsangebot und positionieren sich mit dem zertifizierten Abschluss als kompetente Ansprechpartner für Wohnakustik.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, Führungskräfte aus den Gewerken Maler, Raumausstatter, Stuckateur



Termin/Uhrzeit

13.10.2026

und

11.11. - 12.11.2026

08:30 - 17:00 Uhr

(Seminar-Nr. 801-TE-26)

Kosten

595,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Intra Bauer, Südbund
Dipl.-Ing. (FH) Bernd Fiedler,
BAE Fiedler
Mustafa Hafuz, Ecophon
und Branchenpartner Ausbau
und Fassade

Seminarleiter

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF

Abschluss

Teilnahmezertifikat



Fachgruppe SanReMo im
Fachverband der Stuckateure





■ **AUSBAU & FASSADE**

17. INTERNATIONALE SACHVERSTÄNDIGEN- UND BAUFACHTAGUNG AUSBAU & FASSADE

Wissen | Fakten | Erkenntnisse | Lösungen

Wann: 21. bis 23. Oktober 2026

Wo: Rorschach am Bodensee (CH)

Der internationale Sachverständigenkreis Ausbau & Fassade (ISK) lädt alle Bauschaffenden zur 17. Sachverständigen- und Bau fachtagung ein.

Zielgedanke der ISK-Tagung ist, dass grenzüberschreitend Sachverständige und Bauschaffende ihre fachliche Meinung, praktische Erfahrungen und Lösungsansätze austauschen können. Die Veranstaltung wird von einer Fachausstellung begleitet, bei der nationale und internationale Produkthersteller, Dienstleister und Verlage die Tagungsteilnehmenden zusätzlich informieren.

Weitere Details und Anmeldung unter
www.isk-ausbaufassade.org/veranstaltungen





QUALIFIKATIONSNACHWEIS ABDICHTUNGSSCHEIN PMBC | MDS | FPD

Wirkung und Bestand einer erdberührten Bauwerksabdichtung hängen von ihrer fachgerechten Planung und Ausführung ab. Mit der Neugliederung des nationalen Normenwerks DIN 18533 fanden praxisbewährte, bisher normativ noch nicht geregelte Abdichtungsprodukte wie Mineralische Dichtungsschlämmen (MDS) Eingang in die Norm. Bereits normativ geregelte Abdichtungsprodukte wie polymermodifizierte Bitumendickbeschichtungen (PMBC) und flexible polymermodifizierte Dickbeschichtungen (FPD) erhielten weitere Anwendungsbereiche. Die Besonderheit des Abdichtungs-Lehrgangs liegt in der Vermittlung der handwerklich korrekten und fachlich korrekten Ausführung von Abdichtungen mit flüssig aufzutragenden Abdichtungsstoffen.

Der Qualifikationsnachweis Abdichtungsschein PMBC | MDS | FPD wird durch vom Ausbildungsbeirat Abdichtung beim ZDB Berlin anerkannte Ausbildungsstätten angeboten. Dieser Lehrgang wird bundeseinheitlich nach den Lehrgangsunterlagen des Ausbildungsbeirates Abdichtung durchgeführt.

Seminarinhalt

- DIN 18533 Abdichtung erdberührter Bauteile, DIN 18195 Begriffe, DIN 18195 Beiblatt 2
- DIN 4095 Dränung zum Schutz baulicher Maßnahmen
- Richtlinien für PMBC, MDS und FPD
- Abdichtungsbauarten und deren Anordnung
- Ausführung der Abdichtungen
- Anwendungsgrenzen und Schadensursachen
- Prüfung

Nutzen

Mit dem Abdichtungs-Lehrgang erwerben Sie spezielle Kenntnisse für die Beurteilung von Untergründen und die Ausführung von Abdichtungsmaßnahmen mit mineralischen Dichtungsschlämmen (MDS), polymermodifizierten Bitumendickbeschichtungen (PMBC) und flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtungen (FPD) im erdberührten Neubaubereich.

Zielgruppe

Verantwortliche und Mitarbeitende des Bauhauptgewerbes



Termin/Uhrzeit

15.10. - 16.10.2026

09:00 - 17:00 Uhr

(Seminar-Nr. 802-TE-26)

Kosten

Mitglied SAF

539,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

655,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

770,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referent

Rainer Spirgatis, Sachverständiger für erdberührte BWA, Anwendungstechniker der Firma Remmers

Seminarleiter

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF

Abschluss

Abdichtungsschein

PMBC | MDS | FPD





Termin/Uhrzeit

26.11.2026

09:30 - 16:30 Uhr

(Seminar-Nr. 803-TE-26)

Kosten

Mitglieder der Fachgruppe
Trockenbau - 2 Teilnehmer pro
Betrieb kostenfrei

Mitglied SAF

140,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

170,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

200,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referenten

K.-M. Weidlich, Sachverständi-
ger, Kurz und Fischer GmbH,
Bauphysik
sowie Industriepartner

Seminarleiter

Eric Nußbaum, Vorsitzender
Fachgruppe Trockenbau,
Markus Weißert,
Fachverband SAF



SCHALLSCHUTZ-TAG DER FACHGRUPPE TROCKENBAU IM SAF

Es erwartet Sie ein kompakter, praxisnaher Seminartag zum Schallschutz im Innenausbau mit leichten Trennwänden. Bauphysiker K. M. Weidlich erläutert die wichtigsten Grundlagen und Praxisdetails. Im Mittelpunkt stehen schalltechnische Anforderungen und typische Fehlerquellen wie Schallbrücken, Schalllängsleitung, Anschlüsse und Türeinstbau sowie die Optimierung von Wand- und Deckenkonstruktionen. Zudem wird gezeigt, welchen Einfluss Materialeigenschaften wie Dicke von Beplankungen und Hohlraumbedämpfungen auf den Schallschutz haben und wie sich bestehende Konstruktionen mit vertretbarem Aufwand verbessern lassen.

Industriepartner präsentieren ergänzend Standard- und Sonderlösungen für optimalen Schallschutz und stellen praxiserprobte Anwendungen vor.

Seminarinhalt

- Grundlagen des Schallschutzes
- Mindestanforderungen und erhöhte Anforderungen an den Schallschutz nach DIN und VDI
- Berechnung und Messung
- Planung von Schallschutz
- Lösungen mit unterschiedlichsten Materialien

Nutzen

Fundiertes Wissen zu schalltechnischen Grundlagen und Anforderungen, Überblick über moderne Systemlösungen und Produktentwicklungen, Präsentation praxisnaher Beispiele, direkter Austausch mit Herstellern und Planungsexperten, fachlicher Input für eigene Projekte – von Entwurf bis Ausführung.

Zielgruppe

Architekten, Bauphysiker, Fachunternehmer und alle, die mit schalltechnischen Anforderungen im Ausbau befasst sind



Fachgruppe Trockenbau im
Fachverband der Stuckateure



TAG DER DECKENHEIZUNG UND -KÜHLUNG DER FACHGRUPPE TROCKENBAU IM SAF

Bei diesem Tag der Deckenheizung und -kühlung sollen die unterschiedlichen Systeme verschiedenster Hersteller vorgestellt werden. Es ist beabsichtigt aus dem WTA-Merkblatt-Arbeitskreis Decken- und Wandheizungen Referenten zu gewinnen, welche die neutrale Sicht über dieses Marktsegment haben.

Die angefragten Industriepartner präsentieren ihre jeweiligen unterschiedlichen Systeme für Deckenheizungen und Deckenkühlungen.

Seminarinhalt

- Grundlagen von Decken- und Wandheizungen
- Planung von Deckenheizungen und -kühlungen
- Arten der Deckenheizungen und -kühlungen
- Voraussetzungen und Anwendungsgrenzen
- Deckenkonstruktionen, bauphysikalische Anforderungen
- Leistungsauslegung für das Heizen und Kühlen

Nutzen

- Fundiertes Wissen zu Deckenheizungen und -kühlungen
- Überblick über moderne Systemlösungen und Produktentwicklungen
- Präsentation praxisnaher Beispiele
- Direkter Austausch mit Herstellern und Planungsexperten

Zielgruppe

Fachunternehmer, Trockenbauer und Architekten, die Deckenheizungen und -kühlungen planen, schon eingebaut haben oder zukünftig einbauen wollen



Termin/Uhrzeit

02.03.2027

09:30 - 16:30 Uhr

(Seminar-Nr. 804-TE-27)

Kosten

Mitglieder der Fachgruppe
Trockenbau - 2 Teilnehmer pro
Betrieb kostenfrei

Mitglied SAF

140,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

170,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

200,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referenten

Industriepartner im Trockenbau,
Antje Vargas, Vorsitzende der
Fachgruppe Kühl- und
Heizdeckensysteme des
BV Flächenheizung e.V.

Seminarleiter

Eric Nußbaum, Vorsitzender
Fachgruppe Trockenbau,
Markus Weißert,
Fachverband SAF



APU[®] verbindet **IMMER!**

APU SOCKELSCHIENE Z – FOAM

Z25



W66 + Z25 geschlossene Ausführung

**LEICHT.
STABIL.
INNOVATIV.**

EINZIGARTIGE
HARTSCHAUM
TECHNOLOGIE

Für saubere Sockelabschlüsse im Wärmedämm-Verbundsystem.

www.apu.ch



REINIGEN MIT HOCHDRUCK WAR GESTERN – NEUE REINIGUNGSMETHODEN FÜR OBERFLÄCHEN

Bei der Reinigung von Oberflächen gibt es immer wieder Herausforderungen, dass z. B. die vorhandene Oberfläche durch das ausgewählte Reinigungsverfahren nicht geschädigt wird. Insbesondere in der Denkmalpflege stellt sich diese Frage. Aber auch bei verunreinigten Kratzputzen, die z. B. mit Graffiti verunstaltet sind, taucht die Frage auf, wie eine möglichst schonende Reinigung stattfinden kann, ohne die Oberflächenstruktur zu schädigen. Ebenso werden abrasive Reinigungstechniken vorgestellt.

Seminarinhalt

- Reinigungsarbeiten – Grundlagen der Ausschreibung
- Heißwasserreinigung
- Heißdampfreinigung
- Strahlungsreinigungsverfahren, z. B. mittels Trockeneis
- Laser-Reinigung
- Vakuum-Strahlverfahren ohne Hochdruck, ohne Wasser und ohne Chemie bei Fassaden oder Böden zur Graffitientfernung
- Vakuum-Reinigungs- und Entsalzungsverfahren (angefragt)
- Farb- und Lackentfernung z. B. auf Holzuntergründen (angefragt)

Nutzen

Bei diesem Tagesseminar werden sowohl die theoretischen als auch die praktischen Kenntnisse vertieft.

Zielgruppe

Fachunternehmer aus dem Stuckateur- und Malerhandwerk sowie Restauratoren aus verschiedenen Gewerken



Fachgruppe Restauratoren im
Fachverband der Stuckateure



Termin/Uhrzeit

26.02.2027

09:30 - 16:30 Uhr

(Seminar-Nr. 805-TE-27)

Kosten

Mitglieder der Fachgruppe
Restauratoren - 2 Teilnehmer
pro Betrieb kostenfrei

Mitglied SAF

140,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

170,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

200,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referenten

Jörg Ottemeier,

Die Fassadenretter Rheinberg

Florian Eberhardt,

Systemco Vertriebs GmbH, Berlin

Seminarleiter

Markus Weißert,

Fachverband SAF





Termin/Uhrzeit

16.02. - 17.02.2027
jeweils 08:30 - 17:00 Uhr
(Seminar-Nr. 807-TE-27)

Kosten

Mitglied SAF
495,00 EUR + MwSt. p.P.
Mitglied Maler-Verband B-W
515,00 EUR + MwSt. p.P.
Keine Mitgliedschaft
595,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen,
Verpflegung, Prüfungsgebühr
mit Bescheinigung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 -8
71277 Rutesheim

Referent

Peter Schürmann,
HWK Konstanz

Seminarleiter

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF

Abschluss

Sachkundenachweis



SACHKUNDELEHRGANG ASBEST NACH TRGS 519 ANLAGE 4C

Gemäß TRGS 519 (Technische Regeln für Gefahrstoffe) müssen Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten (ASI-Arbeiten) an fest gebundenen Asbestprodukten beziehungsweise ASI-Arbeiten geringen Umfangs von mindestens einem Sachkundigen geleitet und beaufsichtigt werden. Durch die wesentliche Aktualisierung der TRGS 519 vom 18.10.2019 wurden u.a. auch die Anforderungen an die Qualifikationen für Tätigkeiten mit asbesthaltigen PSF-Produkten (Putzen, Spachtelmassen und Fliesenklebern) angepasst.

Zum Erwerb der Sachkunde bieten wir diesen behördlich anerkannten Lehrgang nach TRGS 519 Anlage 4c an. Dieser integrierte Lehrgang beinhaltet die Sachkunde nach Anlage 4a und 4b der TRGS 519.

Seminarinhalt

- Arten, Eigenschaften und Verwendung von Asbest
- Vorschriften und Regelungen für Tätigkeiten mit Asbest
- Konsequenzen bei Verstößen gegen Vorschriften
- Arbeitsgeräte/Materialien, Baustelleneinrichtung, techn. Schutzmaßnahmen
- Maßnahmen zur Sicherheit inklusive Abschottungen, Unterdruckhaltung und Abfallentsorgung
- Abbruch- und Sanierungsarbeiten
- Behandlung von Asbestzementprodukten in Innenräumen
- ASI-Arbeiten geringen Umfangs

Nutzen

- Der Lehrgang schließt mit einer staatlichen Sachkunde-Prüfung gemäß TRGS 519 ab, welche schriftlich abgelegt wird. Die Prüfung wird von einem Vertreter der zuständigen Behörde geleitet.
- Bei erfolgreicher Prüfung gilt der Sachkundenachweis sechs Jahre ab Prüfungsdatum. Wird innerhalb dieser Zeit ein Fortbildungslehrgang nach Anlage 5 besucht, verlängert sich die Gültigkeitsdauer um weitere sechs Jahre. Wird die "6-Jahres-Frist" versäumt, ist der Anlage 4c-Lehrgang wiederholt zu besuchen.

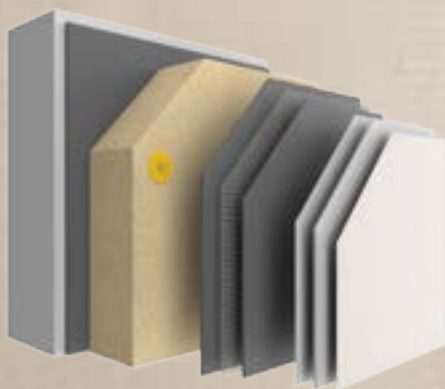
Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an MeisterInnen und erfahrene Führungskräfte der Bau- und Ausbaugewerke

StoTherm AimS®. Mit 100 % zement- freiem Unterputz für 50 % CO₂-Einsparung.

Unser nachhaltigstes Wärmedämm-Verbundsystem
StoTherm AimS®: jetzt mit StoLevell Neo AimS®,
dem zementfreien Klebe- und Armierungsmörtel.
Die praxiserprobte Innovation mit um 50 % reduziertem
CO₂-Fußabdruck* für Ihr Bauprojekt.

Aus Liebe zum Bauen. **Bewusst bauen.**



* Sein CO₂-Fußabdruck bei der Herstellung (A1–A3) ist
um 50 Prozent kleiner als der vergleichbarer Produkte
(StoLevell Neo AimS® = 217 kg CO₂/t vs. Referenzmörtel
gemäß VDPM = 433 kg CO₂/t).

Weitere Informationen finden Sie unter
www.sto.de/therm-aims



sto

Bewusst bauen.



Termin/Uhrzeit

14.01.2027

09:00 - 17:00 Uhr

(Seminar-Nr. 808-TE-27)

Kosten

Mitglied SAF

295,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

325,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

385,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen
einschl. Richtlinie Fassaden-
sockelputz / Außenanlage
sowie Metallanschlüsse an
Putz und Außenwärmedäm-
mung und Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referenten

Achim Bauer

ö.b.u.v. Sachverständiger im
Stuckateurhandwerk,

Bernhard Lemke

ö.b.u.v. Sachverständiger im
Stuckateurhandwerk

Seminarleiter

Markus Weißert,

Fachverband SAF



SCHNITTSTELLESEMINAR SOCKEL- UND METALLANSCHLÜSSE AN FASSADEN

Im Schnittstellenbereich verschiedener Gewerke an Fassaden kommt es immer wieder zu vermeidbaren Schadensfällen. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um Metallanschlüsse an Dächern und Fassaden oder um Sockelanschlüsse von Außenanlagen handelt. Diese Schäden können durch eine fachgerechte Planung und die darauf aufbauende sorgfältige Ausführung minimiert werden. In diesem Seminar lernen Sie die wichtigsten Details zu Anschlüssen von Außenanlagen an Sockel und deren Schutz sowie von Fassadenanschlüssen mit Metallbauteilen an WDVS und Putzfassaden. Beide SAF-Richtlinien werden dabei vorgestellt.

Seminarinhalt

- Fachgerechte Planung und Ausführung der Sockelausbildungen bei Außenwärmedämmung im Neu- und Altbau und bei Putzfassaden
- Schnittstellenbereich: Bauwerksabdichtung - Sockel - Außenanlage
- Fachgerechte Planung und Ausführung verschiedener Metallanschlüsse an Putz und gedämmte Fassaden
- Grundlagen: Feuchteschutz und Schlagregendichtheit
- Planung und Ausführung der Putz- und Wärmedämmarbeiten

Nutzen

Erhalt des nötigen Fachwissens, um Fassadenanschlüsse mit Metallanschlüssen sowie von Sockeln an Außenanlagen fachgerecht zu planen und auszuführen. Die jeweiligen Ausgaben der entsprechenden Standard-Richtlinien sind im Seminarpreis enthalten.

Zielgruppe

Ausführende Personen des Stuckateur-, Maler-, Klempnerhandwerks sowie von Garten- und Landschaftsbaubetrieben, Planende Personen von Anschlüssen der Außenanlage an die Fassade oder von Metallanschlüssen an Fassaden



SCHNITTSTELLESEMINAR LUFTDICHTHEIT UND ANSCHLÜSSE AN FENSTER, ROLLLÄDEN

2026 wurde die Richtlinie zum Thema Luftdichtheit in Zusammenarbeit mit zahlreichen anderen Verbänden neu aufgelegt. Die Luftdichtheit erweist sich immer wieder als Streitpunkt zwischen den handelnden Parteien in der Planung und Bauausführung. Dabei ist die Gewerkekoordination ein wichtiger Bestandteil. Ist z. B. eine luftdichte Elektrodose in ein ansonsten luftdichtes Bauteil eingebaut? Werden die Anschlüsse ausreichend luftdicht ausgebildet? Welche besonderen Gewerkeschnittstellen gibt es, worauf ist zu achten?

Im weiteren Seminarverlauf wird darüber hinaus auf die Anschluss- und Schnittstellenbereiche von Fenster-, Rollladenanschlüssen abgehoben. Diese Anschlüsse sind sehr häufig Streitfälle. Details werden oftmals nicht richtig geplant und noch häufiger unzureichend ausgeführt. Nachbesserungen sind diesbezüglich sehr aufwändig. Schäden und Mängel können durch eine fachgerechte Planung und die darauf aufbauende sorgfältige Ausführung minimiert werden.

In diesem Seminar lernen Sie die wichtigsten Details zu den Anschlüssen von Fenstern, Rollläden sowie bei der Luftdichtheit kennen.

Seminarinhalt

- Fachgerechte Planung und Ausführung von luftdichten Anschlüssen in Gebäuden
- Fachgerechte Planung und Ausführung der Anschlüsse an Fenster und Rollläden bei Putz, Wärmedämm-Verbundsystem und Trockenbau
- Grundlagen: Luftdichtheit, Feuchteschutz und Schlagregendichtheit

Nutzen

Sie erlangen das nötige Fachwissen, um Anschlüsse an Fenstern und Rollläden im Neu- und Altbau fachgerecht planen und ausführen zu können und erhalten die Richtlinie Anschlüsse an Fenster sowie die neueste Auflage des Standardwerks „Richtlinien Luftdichtheit“.

Zielgruppe

Fachunternehmer, planende und bauleitende Personen, Fachkräfte im Stuckateurhandwerk



Termin/Uhrzeit

16.03.2027

09:00 - 17:00 Uhr

(Seminar-Nr. 809-TE-27)

Kosten

Mitglied SAF

295,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

325,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

385,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen
einschl. Richtlinie Anschlüsse
an Fenster sowie Luftdichtheit
und Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referent

Harry Luik

ö.b.u.v. Sachverständiger im
Stuckateurhandwerk

Seminarleiter

Markus Weißert,

Fachverband SAF



HASIT Dämmputze

Mineralischer Putzaufbau mit Dämmfunktion – innen und außen.
Kalkdämmputz-Sortiment für Profis.



WLF
 $\lambda_D = 0,028 \text{ W/mK}$

WLF
 $\lambda_D = 0,042 \text{ W/mK}$

WLF
 $\lambda_D = 0,053 \text{ W/mK}$

WLF
 $\lambda_D = 0,067 \text{ W/mK}$



GUT SCHAFFHAUSEN

www.hasit.de

HASIT
Natürlich besser bauen

 **ClayTec®**
Lehm in Bestform.

Echtes Handwerk. Starke Lehmbaustoffe.

Gemeinsam schaffen wir Räume, die mehr können.
Mit Putzen, Trockenbauplatten, Mauerwerk und Design-
Oberflächen aus Lehm. Wir unterstützen Sie durch:

- persönliche Fachberatung durch unser deutschlandweit und international tätiges Serviceteam
- Workshops und Schulungen – auch auf Anfrage
- fundierte Anleitungen in Leitfäden und YouTube-Videos
- schnelle Warenverfügbarkeit durch mehr als 1.000 Partnerhändler und fünf Produktionsstandorte mit Abholmöglichkeit



Sie möchten ClayTec-Partnerbetrieb werden?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf: +49 2153 - 918 0



MVAS 99 SCHULUNG NACH RSA 21 ABSICHERUNG VON ARBEITSSTELLEN AN STRASSEN AUF ÖFFENTLICHEM GRUND

Fachunternehmen des Stuckateurhandwerks, die im Rahmen ihrer Beauftragung von Fassadenarbeiten Gerüste auf öffentlichem Grund (Gehweg, Straße) errichten wollten, wurde in letzter Zeit verschiedentlich von Landratsämtern sowie Gemeinden untersagt, Gerüste aufzustellen, da die erforderlichen Fachkenntnisse, z. B. eine MVAS-Schulung des baustellenverantwortlichen Mitarbeiters, nicht nachgewiesen werden konnte.

Das „**Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen**“ (MVAS) definiert diese Kenntnisse zur Absicherung von Arbeitsstellen innerorts und auf Landstraßen. Dies gewährleistet den Schutz der eigenen Mitarbeiter und vor allem die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer.

In diesem Seminar erhalten Sie die notwendigen Fachkenntnisse und als Nachweis ein Zertifikat.

Seminarinhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Verkehrsrechtliche Anordnung und Verantwortliche für die Verkehrssicherung
- Abnahme und Überprüfung, Überwachung und Kontrolle sowie Wartung der Verkehrssicherung
- Regelpläne B + C
- TL-Technische Lieferbedingungen
- Schriftliche Prüfung

Nutzen

Vermittelt werden die erforderlichen Fachkenntnisse für Verantwortliche zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen aller Art, von kürzerer und längerer Dauer innerorts und an Landstraßen entsprechend MVAS-Schulungsgruppe E.

Zielgruppe

Fachunternehmer sowie verantwortliche Mitarbeitende für die Absicherung von Arbeitsstellen (z. B. Gerüste) an öffentlichen Straßen und Gehwegen



Termin/Uhrzeit

26.01.2027

09:00 - 17:00 Uhr

(Seminar-Nr. 810-TE-27)

Kosten

Mitglied SAF

199,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

225,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

249,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referent

Georg Rahäuser,

Handwerksförderung

Heilbronn-Franken e.V.

Seminarleiter

Thomas Nothacker,

Fachverband SAF

Abschluss

Teilnahmezertifikat





Termin/Uhrzeit

12.11.2026

09:00 - 17:00 Uhr

(Seminar-Nr. 704-TE-26)

Kosten

Mitglied SAF

190,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

230,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

270,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referentin/Seminarleitung

Katharina Kreutel,

Kompetenzzentrum AF



HEIZ- UND KÜHLFLÄCHEN – GRUNDLAGEN

Dieses Seminar bietet Ihnen umfassende Einblicke in die moderne Heiz- und Kühltechnik. Erfahren Sie mehr über die Planung, Installation und den effizienten Betrieb von Heiz- und Kühlflächen, die sowohl in Wohngebäuden als auch in gewerblichen Räumen zum Einsatz kommen. Unsere Experten führen Sie durch die neuesten Technologien und bewährten Praktiken, um die thermische Behaglichkeit und Energieeffizienz zu maximieren.

Seminarinhalt

- Physikalische Prinzipien der Wärmeübertragung
- Unterschiede zwischen den verschiedenen Heiz- und Kühlsystemen
- Materialien und Werkzeuge
- Schritt-für-Schritt Anleitung zur Installation
- Praktische Anwendung

Nutzen

- Sie vertiefen Ihr Wissen über die neuesten Entwicklungen und Technologien im Bereich Heiz- und Kühlflächen.
- Sie erlernen praxisnahe Fähigkeiten für die Planung, Installation und Wartung von Heiz- und Kühlflächensystemen.
- Sie erfahren, wie Sie durch den Einsatz moderner Technik und effizienter Methoden Energie und Kosten sparen können.
- Sie erhalten ein Teilnahmezertifikat, das Ihre neu erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten bestätigt.

Zielgruppe

Stuckateur- und MalergesellInnen mit Berufserfahrung



LÜFTUNGSANLAGEN – GRUNDLAGEN

Moderne Lüftungsanlagen sind entscheidend für die Gewährleistung einer gesunden und komfortablen Innenraumluftqualität in Gebäuden. Unser Seminar bietet umfassende Einblicke in die Planung, Installation und Wartung von Lüftungssystemen. Erfahren Sie von Experten die neuesten Entwicklungen und bewährte Methoden in der Lüftungstechnik, um Ihre Fähigkeiten und Ihr Wissen auf den neuesten Stand zu bringen.

Seminarinhalt

- Grundlagen der Lüftungstechnik für Stuckateure
- Prinzip und Komponenten
- Gegenüberstellung dezentrale und zentrale Anlagen
- Montage des Verteilsystems
- Wartung und Instandhaltung

Nutzen

- Sie vertiefen Ihr Wissen über die neuesten Technologien und Methoden in der Lüftungstechnik.
- Sie erhalten praktische Anleitungen und Tipps, die direkt in Ihrer beruflichen Praxis anwendbar sind.
- Sie erhalten nach Abschluss des Seminars ein Zertifikat, das Ihre neu erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse ausweist.
- Sie knüpfen Kontakte zu Fachkollegen und Experten der Branche, um wertvolle Erfahrungen und Best Practices auszutauschen.

Zielgruppe

Stuckateur- und MalergesellInnen mit Berufserfahrung

Hinweis

Vom 1. Oktober bis 29. November finden die landesweiten Wärmewochen BW 2026 statt, unter dem Motto „Gut beraten, besser sanieren“. Die Wärmewochen werden von Zukunft Altbau koordiniert.

15.10.2026

Thema

"Lüftungstechnik in der Praxis - von der Planung bis zum Einbau" mit Referenten des Branchenzentrums Ausbau und Fassade



Termin/Uhrzeit

13.11.2026

09:00 - 15:30 Uhr

(Seminar-Nr. 806-TE-25)

Kosten

Mitglied SAF

190,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

230,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

270,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referentin/Seminarleitung

Katharina Kreutel,

Kompetenzzentrum AF





KNAUF

Weitere
Informationen



knauf.de/n440sprint

SCHNELL UND SCHLANK SANIEREN.

Belegreif schon nach 7 Tagen.

Der neue Calciumsulfat-Dünnestrich N 440 Sprint spart bis zu 10 Tage Bauzeit. Damit sorgt er für Planungssicherheit und optimale Koordination der Folgegewerke. Ideal für die energetische Sanierung und den Einsatz auf Heizestrichen im Bereich 10–40 mm und überall dort, wo Sie Ihre Kunden mit Qualität und Tempo begeistern wollen.

knauf.de/n440sprint



Build on us.



PUTZ- UND FASSADENSCHÄDEN IM BESTAND: ERKENNEN, BEURTEILEN, FACHGERECHT SANIEREN

Die Sanierung von Bestandsfassaden stellt hohe Anforderungen an die fachgerechte Bewertung vorhandener Untergründe und Schadensbilder. Das Seminar zeigt, wie Putz- und Fassade Schäden im Bestand systematisch erkannt, eingeordnet und in geeignete Sanierungsmaßnahmen überführt werden. Im Mittelpunkt stehen typische Schadensbilder an Putzfassaden, die Beurteilung von Altputzen und vorhandenen Untergründen sowie die Ableitung technischer Maßnahmen für eine sichere und wirtschaftliche Instandsetzung. Dabei werden auch kritische Details und Übergänge betrachtet, die in der Praxis häufig zu Mängeln und Folgeschäden führen.

Seminarinhalt

- Typische Schadensbilder an Bestandsfassaden
- Beurteilung von Altputzen und vorhandenen Untergründen
- Erkennen von Feuchte-, Haftungs- und Rissproblemen
- Entscheidungskriterien für Instandsetzung, Überarbeitung od. Neuaufbau
- Systemwahl bei der Sanierung von Putzfassaden
- Anschlüsse, Laibungen, Sockel und Übergänge
- Vermeidung typischer Ausführungsfehler in der Sanierung

Nutzen

Die Teilnehmenden lernen, Bestandsfassaden sicher zu bewerten und daraus geeignete Sanierungsmaßnahmen abzuleiten. Das verbessert die Beratungsqualität, erhöht die Ausführungssicherheit und stärkt das Sanierungsgeschäft im Bestand.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, BauleiterInnen, MeisterInnen, Projektverantwortliche, Fachkräfte aus Stuckateur-, Maler- und Fassadenbetrieben sowie Mitarbeitende im Bereich Sanierung und Modernisierung

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung direkt an die Knauf Akademie:
www.knauf-akademie.de

Partner-
Seminar



Kompetenzzentrum im
**BRANCHENZENTRUM
AUSBAU UND FASSADE**



Termin/Uhrzeit

10.03.2027

09:00 – 16:00 Uhr

(Seminar-Nr. 811-TE-27)

Kosten

225,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Voraussetzung

Grundkenntnisse im Bereich
Putz, Fassade oder Sanierung
sind hilfreich

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referent

Bernd Liczewski,
Knauf Gips KG

Fachlicher Ansprechpartner

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF



KNAUF

DAS NEUE
WDVS:
**WARM-WAND
SPRINT**



VIER & FERTIG!

Schneller dämmen mit System.

Weil Flexibilität immer wichtiger wird: Das neue WDVS WARM-WAND Sprint ermöglicht die Folgebeschichtungen bis hin zum Anstrich jeweils schon am nächsten Tag. So ziehen Sie Dämmprojekte in wenigen Tagen komplett durch. Und das in Top-Qualität.

WARM-WAND SPRINT

knauf.de/wws



Build on us.



NEUE WEGE IN DER ENERGETISCHEN FASSADENSANIERUNG: ANFORDE- RUNGEN VERSTEHEN, DETAILS SICHER AUSFÜHREN



Dämmen ist
Klimaschutz.
Machen wir.

Die energetische Sanierung von Bestandsfassaden gehört heute zum Arbeitsalltag im Stuckateurhandwerk. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an Untergrundbeurteilung, Detailausbildung, fachgerechte Ausführung und die Einordnung aktueller gesetzlicher Vorgaben. Das Seminar vermittelt praxisnah, worauf es bei der energetischen Fassadensanierung ankommt. Behandelt werden die Bewertung vorhandener Untergründe, geeignete Systemaufbauten sowie kritische Anschluss- und Detailpunkte. Zudem werden die Auswirkungen aktueller gesetzlicher Vorgaben und des Gebäudemodernisierungsgesetzes auf Beratung, Angebotserstellung und Ausführung erläutert. Ein Praxisbeispiel zeigt, wie energetische Sanierungen im Bestand sicher und effizient umgesetzt werden können.

Seminarinhalt

- Anforderungen an die energetische Fassadensanierung
- Aktuelle gesetzliche Vorgaben und Gebäudemodernisierungsgesetz
- Untergrundbewertung und geeignete Systemaufbauten
- Anschlüsse, Laibungen, Sockel und typische Fehlerquellen
- Praxisbeispiel aus der Bestandssanierung
- Hinweise für Beratung und Angebotserstellung

Nutzen

Die Teilnehmenden gewinnen Sicherheit bei der Planung und Ausführung energetischer Fassadensanierungen. Sie vermeiden typische Fehler und beraten ihre Kunden fundiert bei Modernisierungsvorhaben.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, BauleiterInnen, MeisterInnen, ProjektleiterInnen und Fachkräfte aus Stuckateur-, Maler- und Fassadenbetrieben

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung direkt an die Knauf Akademie:
www.knauf-akademie.de

Partner-
Seminar



Kompetenzzentrum im
**BRANCHENZENTRUM
AUSBAU UND FASSADE**



Termin/Uhrzeit

17.03.2027

09:00 – 16:00 Uhr

(Seminar-Nr. 812-TE-27)

Kosten

225,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Mitzubringen

Ggf. Fragen oder Praxisbei-
spiele aus dem Betriebsalltag

Voraussetzung

Grundkenntnisse zu Putz-,
Fassaden- oder WDVS-Arbei-
ten sind von Vorteil

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

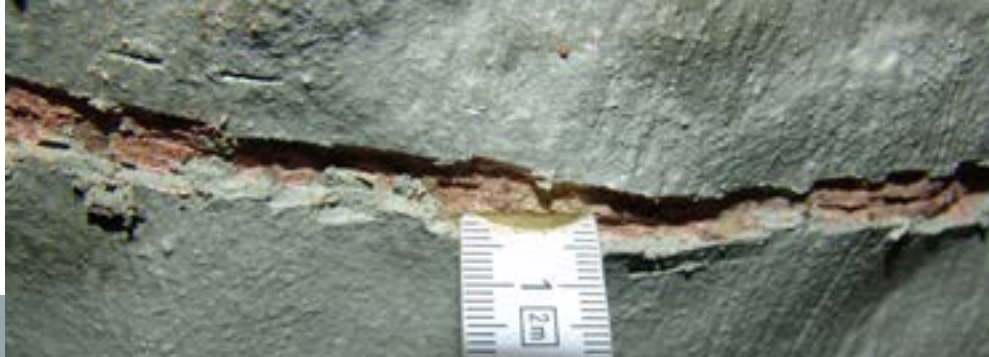
Referent

Bernd Liczewski,
Knauf Gips KG

Fachlicher Ansprechpartner

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF





Termin/Uhrzeit

11.03.2027

09:00 - 16:00 Uhr

(Seminar-Nr. 813-TE-27)

Kosten

225,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Mitzubringen

Ggf. eigene Praxisbeispiele
oder Schadensfotos

Voraussetzung

Grundkenntnisse in Putz-,
Trockenbau- oder Fassaden-
systemen sind von Vorteil

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referent

Ralf Polte,
Patrick Faller,
Knauf Gips KG

Fachlicher Ansprechpartner

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF



MEIN RISS? DEIN RISS!

URSACHEN ERKENNEN, RICHTIG BEWERTEN,
SICHER SANIEREN

Risse zählen zu den häufigsten Schadens- und Reklamationsbildern im Innen- und Außenbereich. Das Seminar vermittelt praxisnah, wie unterschiedliche Rissarten erkannt, fachlich eingeordnet und hinsichtlich Ursache, Relevanz und Sanierungsweg richtig bewertet werden. Im Fokus stehen typische Rissbilder in Putz-, Fassaden- und Ausbaukonstruktionen sowie die Frage, wann es sich um optische Beeinträchtigungen, funktionale Mängel oder konstruktiv bedingte Schäden handelt. Die Teilnehmenden lernen, Schadensursachen systematisch zu analysieren und geeignete Sanierungslösungen sicher auszuwählen.

Seminarinhalt

- Rissarten und typische Schadensbilder im Innen- und Außenbereich
- Ursachenanalyse bei Putz-, Spachtel- und Fassadensystemen
- Bewertung von Rissen hinsichtlich Funktion, Optik und Reklamationsrelevanz
- Abgrenzung von oberflächlichen, konstruktiven und untergrundbedingten Rissen
- geeignete Sanierungsmaßnahmen in Abhängigkeit vom Schadensbild
- Reklamationsvermeidung durch sichere Beurteilung und Dokumentation

Nutzen

Die Teilnehmenden können Rissbilder fachgerecht beurteilen, Ursachen sicherer eingrenzen und passende Sanierungsmaßnahmen ableiten. Das erhöht die Ausführungssicherheit und hilft, Reklamationen zu vermeiden.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, BauleiterInnen, ProjektleiterInnen, MeisterInnen, Fachkräfte aus Stuckateur-, Maler- und Ausbauunternehmen sowie technische Mitarbeitende im Bereich Sanierung und Fassade

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung direkt an die Knauf Akademie:
www.knauf-akademie.de

Partner-
Seminar

KNAUF



Kompetenzzentrum im
**BRANCHENZENTRUM
AUSBAU UND FASSADE**



WIRTSCHAFTLICHES VERARBEITEN VON SPRITZSPACHTEL

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmenden einen praxisnahen Einblick in die Anwendung moderner Maschinenteknik zur effizienten Verarbeitung maschinengängiger Produkte. Behandelt werden die Funktionsweise der Produkte, die Inbetriebnahme der Maschinen, die Auswahl geeigneter Düsen sowie die Lokalisierung und Behebung von Funktionsstörungen. Ergänzend werden wichtige Grundlagen zur Wartung und Pflege vermittelt. Darüber hinaus lernen die Teilnehmenden die Einsatzmöglichkeiten von Abwasseranlagen kennen und erfahren, welche Vorteile eine professionelle Wasseraufbereitung für den Betrieb bietet.

Seminarinhalt

- Unterschied zwischen Kolben-Airless- und Schneckenpumpen-Airless-Technik
- Abwasseranlagen zur umweltfreundlichen Reinigung von Maler- und Stuckateurwerkzeugen

Nutzen

Die Teilnehmenden erlernen den sicheren Umgang mit dem maschinellen Auftragen von Spritzspachtel und lernen die Unterschiede sowie Vorteile verschiedener Maschinensysteme kennen. Zudem erhalten sie einen Einblick in die fachgerechte Aufbereitung und umweltgerechte Entsorgung von Schmutzwasser in der Werkstatt.

Zielgruppe

MalerInnen, StuckateurInnen, Ausbaufachkräfte

Mitzubringen

Arbeitskleidung, persönliche Schutzausrüstung

Termin/Uhrzeit

10.11.2026

09:00 - 16:00 Uhr

(Seminar-Nr. 814-TE-27)

Kosten

110,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Andreas Hildebrandt,
Rene Spasic,
Giuseppe Calabro,
INOTEC GmbH

Fachlicher Ansprechpartner

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF



Bestandsliebe trifft Ressourcenschutz.

Architektur erhalten, Rohstoffe sparen –
die innovative Mineraldämmplatte von
akurit für verantwortungsvolles Bauen.

Mehr als
50 %
Sekundär-
rohstoffe*

Wenn es um den Erhalt wertvoller Bausubstanz geht, setzt die
akurit MI-SI SR 039 Mineraldämmplatte neue Maßstäbe:

Gefertigt im energiearmen Kaltschäumverfahren und aus wieder-
verwendeten mineralischen Rohstoffen, verbindet sie höchste
Materialqualität mit echter Kreislauffähigkeit. Im System mit dem
neuen **Spachtel- und Klebemörtel SK-MI SR** entsteht so eine Innen-
dämmung, die die Wahrung der Gebäudeästhetik und zukunftsfähiges
Bauen* ideal verbindet – einfach, effizient und zukunftsorientiert.

* Rückgewonnene mineralische Baustoffe durch Kaltschäumverfahren energiearm aufgeschäumt. Innendämmplatten mit > 50 Masse-% Sekundärrohstoff, reduziertem CO₂-Fuß-
abdruck (GWP von 45,59 kg CO₂-eq pro m³ in A1 – A3), nicht brennbar (A1), kapillaraktiv, diffusionsoffen, kreislauffähig und mit geprüfter Wärmeleitfähigkeit $\lambda = 0,037 \text{ W/(mK)}$.



www.akurit.de

akurit





GELEBTE NACHHALTIGKEIT – VERWENDUNG VON SEKUNDÄRROHSTOFFEN IN PUTZEN

Aus Abbruch wird Aufbruch! Baustoffe im Umbruch. Neben den technischen Eigenschaften und materialspezifischen Voraussetzungen liegt das Augenmerk heutzutage zurecht auch auf den Themen Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft. Welche Lösungen bietet hier die Industrie in Bezug auf Putzsysteme? Existieren Lösungen mit rezyklierter Gesteinskörnung und wie lassen sich die Produkte im Vergleich zu konventionellen Produkten verarbeiten? Darüber hinaus zeigen wir auf, vor welchen neuen Herausforderungen der moderne Handwerksbetrieb steht.

Seminarinhalt

- Bedeutung der Nachhaltigkeit für das Handwerk
- Neue Regeln und Chancen für das Stuckateurhandwerk
- Wie kann die Kreislaufwirtschaft bei Putzen effektiv eingesetzt werden
- Welche Baustoff-Lösungen gibt es darüber hinaus

Nutzen

Sie verstehen die Zusammenhänge QNG, DGNB, EU-Taxonomie und NDB. Nach diesem Vortrag navigieren Sie sicher und zuverlässig durch die Komplexität nachhaltiger Bauprojekte, verstehen ihre Rolle darin, verstehen die Rolle des DGNB Auditoren und sparen sich Zeit.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, Führungskräfte, StuckateurInnen

Mitzubringen

Arbeitskleidung



Termin/Uhrzeit

20.10.2026

10:00 -16:00 Uhr

(Seminar-Nr. 815-TE-27)

Kosten

110,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Christoph Klüsener,
Martin Sassning,
Sievert SE

Fachlicher Ansprechpartner

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF



Termin/Uhrzeit

04.03.2027

10:00 -16:00 Uhr

(Seminar-Nr. 816-TE-27)

Kosten

110,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Christoph Klüsener,
Martin Sassning,
Sievert SE

Fachlicher Ansprechpartner

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF



FOKUS INNENDÄMMUNG - DÄMMPUTZE ODER DÄMMPLATTEN?



Dämmen ist
Klimaschutz.
Machen wir.

Dämmmaßnahmen am Gebäude sind aus baulicher Sicht unerlässlich für die energetische Erhöhung. Nicht immer können die Dämmmaßnahmen außen am Gebäude aufgetragen werden, oftmals ist auch die Innendämmung eine technisch und wirtschaftlich sinnvolle Lösung. In diesem Seminar gehen wir auf die Unterschiede von Dämmputzen zu Systemen mit Dämmplatten ein und zeigen die Vor- und Nachteile. Abgerundet mit Verarbeitungstipps und Ausführungsdetails sowie Schäden durch Anwendungsfehler gibt das Seminar einen Rundum-Blick zu Innendämmungen vornehmlich an Bestandsgebäuden.

Seminarinhalt

- Innendämmungen – Systemgedanke und Beratungsvielfalt
- Untergrundvorbereitung, Gewebespackelung, Endbeschichtungen
- Dämmputze vs. Dämmplatten
- Anschlüsse und Durchdringungen
- Bauphysikalische Bewertung von Innendämmungen

Nutzen

Innendämmungen sind effektive und wirkungsvolle Möglichkeiten, ein Gebäude energetisch aufzuwerten. Vor- und Nachteile von Dämmputzen und Dämmplatten werden hier beleuchtet und die bestmögliche Nutzung aufgezeigt.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, Führungskräfte, StuckateurlInnen

Mitzubringen

Arbeitskleidung

Partner-
Seminar



Kompetenzzentrum im
BRANCHENZENTRUM
AUSBAU UND FASSADE



DEZENTRALE LÜFTUNG - GRUNDLAGEN, PLANUNG UND PRAXIS

Das Seminar vermittelt einen kompakten Überblick über dezentrale Lüftungssysteme – von den rechtlichen und technischen Grundlagen über die Planung bis hin zur fachgerechten Montage. Im Seminar werden praxisnahe Einblicke anhand realer Projekte gegeben. Im anschließenden Praxisteil an einer Musterwand stehen die wichtigsten Montageschritte, typische Fehlerquellen und hilfreiche Tipps zur effizienten Ausführung im Mittelpunkt.

Seminarinhalt

- Vorteile und Nutzen einer kontrollierten Wohnraumlüftung
- Überblick über verschiedene Systeme inkl. der Vor- und Nachteile
- Gesetzliche Rahmenbedingungen: Was kann? Was muss?
- Kennenlernen der dezentralen Lüftungsgeräte von Meltem
- Durchsprache von Planungsbeispielen
- Praxisnahe Montage eines Lüftungsgerätes an der Musterwand

Nutzen

- Kompakter Überblick über die kontrollierte Wohnraumlüftung
- Praxiswissen und Projektbeispiele aus der Branche
- Wertvolle Tipps von erfahrenen Experten
- Austausch mit Fachkollegen, anderen Gewerken und Herstellern

Zielgruppe

Berufseinsteiger und Berufserfahrene aus dem Handwerk



Termin/Uhrzeit

23.03.2027

09:00 - 15:30 Uhr

(Seminar-Nr. 817-TE-27)

Kosten

110,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Ralf Amann,
Meltem

Fachlicher Ansprechpartner

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF



maxit[®] strohpanel
Ökologisch bauen mit Stroh



Stroh

Kalk- oder
Lehmputz

Klimaneutrale Putzträgerplatten aus Stroh

- + CO₂-bindend und zu 100 % nachhaltig
- + Energiearme Herstellung ohne chemische Zusätze
- + Wohngesund, formaldehyd- und kunststofffrei
- + Brandschutzklasse B2 nach DIN 4102-4
- + Verarbeitbar wie herkömmliche Putzträgerplatten

In 4 Stärken erhältlich

www.maxit-strohpanel.de

bauen ist **maxit[®]**

GEMEINSAM MEISTERHAFT – WERDEN SIE TEIL DER TOP-FAMILIE!

Sie geben jeden Tag alles für Ihr Handwerk – wir geben alles für Ihren Erfolg. TOP Malermeister ist mehr als ein Verbund – wir sind Ihre starke Gemeinschaft für mehr Sichtbarkeit, wirtschaftliche Stärke und echte Partnerschaft.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Spürbare Einkaufsvorteile durch gebündelte Stärke
- Finanzlösungen, die Ihr Wachstum möglich machen
- Marketing, das Ihr Können sichtbar macht
- Austausch mit echten Profis – auf Augenhöhe

**Jetzt Teil der TOP-Gemeinschaft werden –
weil Erfolg kein Zufall ist.**

www.verbund.top-malermeister.de





INNOVATIVE FUNKTIONSPUTZE IM BESTAND & NEUBAU BRANDSCHUTZ-, DÄMM- UND SANIERPUTZE



Das Seminar vermittelt einen praxisorientierten Überblick über Produkte und Systeme, die speziell für die Anforderungen beim Bauen im Bestand sowie in der denkmalpflegerischen Instandsetzung entwickelt wurden. Im Fokus stehen bewährte und anwendbare Lösungen, die sich in der Praxis etabliert haben. Dabei werden sowohl technische Grundlagen als auch konkrete Einsatzmöglichkeiten dargestellt, um ein umfassendes Verständnis für die Anwendung und den Nutzen der Systeme zu schaffen.

Seminarinhalt

Neubau und Sanierung

- Praktikable Lösungen für erhöhte Anforderung an ein Putzsystem
- Energetische Instandsetzung durch eine Innen- bzw. Außendämmung
- Instandsetzung von Oberflächen im Innen- und Außenbereich
- Ökologische Baustoffe in der Sanierung und im Neubau, wie das Strohpanel

Nutzen

Vermittlung von Kenntnissen zu innovativen Brandschutz-, Dämm- und Sanierputzen sowie Vertiefung des Wissens in diesen Themenbereichen. Zusätzlich erfolgt eine Schulung zur praktischen Anwendung entsprechender Systemlösungen.

Zielgruppe

Fachkräfte aus dem Stuckateurhandwerk

Mitzubringen

Arbeitskleidung

Termin/Uhrzeit

02.02.2027

10:00 -16:00 Uhr



(Seminar-Nr. 818-TE-27)

Kosten

110,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Peter Napholz,
Thomas Diemer,
maxit

Fachlicher Ansprechpartner

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF



Termin/Uhrzeit

09.03.2027

09:00 - 15:30 Uhr

(Seminar-Nr. 819-TE-27)



Kosten

110,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Voraussetzungen

Grundkenntnisse bzw.
Erfahrungen im Trockenen
Innenausbau

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

Jochen Klumpp,
Andreas Hartleib,
Protektor

Fachlicher Ansprechpartner

Thomas Nothacker,
Fachverband SAF



EFFIZIENTE UND INNOVATIVE LÖSUNGEN IM TROCKENBAU

Das Seminar beschäftigt sich mit innovativen Lösungen für den Trockenen Innenausbau, sowohl für die Zeit- und Kosteneinsparung wie auch für die moderne und attraktive Gestaltung von Innenräumen.

Die Inhalte werden in der Theorie anschaulich erläutert und an vorgefertigten Modellen praxisnah demonstriert. Dabei haben die Teilnehmenden bei einzelnen Themenbereichen auch die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden.

Seminarinhalt

- Fachgerechte Kanten- und Anschlusslösungen, geeignete Produkte und moderne Befestigungstechnik
- Effiziente Laibungsbildung
- Professionelles Lichtdesign mit Profilen und LED-Technik
- Spezielle vorgefertigte Formteile
- Konstruktive Sonderlösungen für Brüstungen/Schürzen, Schiebetüren und Dachraumausbau

Nutzen

Praxisorientiertes Fachwissen – auch zum selbst ausprobieren –, innovative Systemlösungen und konkrete Tipps für eine effiziente, wirtschaftliche und qualitativ hochwertige Ausführung im modernen Innenausbau.

Zielgruppe

Stuckateure, Maler, Innenausbauer/Trockenbauer

A man with a full brown beard and tattoos on his arms is wearing a white and black baseball cap. He is holding a long, perforated metal beam across his chest. The cap has a red logo and the text "FÜR DIE, DIE'S KÖNNEN." on it.

FÜR DIE,
DIE'S KÖNNEN.

**FÜR DIE,
DIE'S KÖNNEN.**



**AUSGEWÄHLTE PRODUKTE
FÜR DEN TROCKENBAU:
[PROTEKTOR.DE](https://protektor.de)**



Wer Gebäude dauerhaft leistungsfähig dämmen und sanieren möchte, setzt auf Holzfaser. Der nachwachsende Rohstoff Holz überzeugt durch seine Langlebigkeit, seine bauphysikalischen Eigenschaften und ein angenehmes Raumklima. Als Spezialist für Holzfaserdämmstoffe macht Gutex das Dämmen mit Holzfaser so einfach wie möglich. Mit leistungsfähigen Dämm Lösungen für Neubau ebenso wie in der Sanierung. www.gutex.de



Gutex Holzfaserdämmung: Verdämmt gut!



**Thermowall WDVS
auf mineralischen
Untergründen**

**Thermowall WDVS
auf flächigen
Holzuntergründen**





PRAXISSEMINAR: HOLZFASER IM HOLZRAHMENBAU UND MAUERWERK



Dämmen ist
Klimaschutz.
Machen wir.

Wärmedämmung ist ein großer Hebel, um zukünftige Vorgaben zum Erreichen der CO₂-Ziele bis 2050. In diesem Seminar werden Sie gemeinsam mit Profis an der Umsetzung dieser Ziele arbeiten können, indem wir einen besonderen Dämmstoff einsetzen, der für diese Ziele prädestiniert ist – Holzfaserdämmstoff. Es werden Lösungen in den Bereichen Verarbeiten, Bearbeiten, Anschlussdetails an Türen und Fenster präsentiert. Des Weiteren legen wir ein Augenmerk auf die Gewerke-Übergabe und Fehlervermeidung. Wir werden anhand von realen Modellen die vielen Fragen zu dem Produkt sauber klären und viele Tipps geben können, die zum fehlerfreien Bearbeiten notwendig sind.

Seminarinhalt

- Handling der Holzfaser im Bereich Mauerwerk und Holzbau
- Kleben und Bohren der Holzfaser in hohen Dämmstärken (100 bis 280 mm)
- Befestigungen im Holzbau / Holzrahmen und Massivholzfassaden
- Bearbeiten der Holzfaser mit geeigneten Sägen und Werkzeugen
- Dach-Fenster-Türen und andere Anschlussdetails
- Richtige Dichtebene im Bereich Fensterbank
- Fehleranalyse zum Beurteilen in der Gewerke-Übergabe

Nutzen

Im Seminar verlieren die Teilnehmenden die Angst vor dem System Holzfaser im Mauerwerk in hohen Dämmstärken. Die Beurteilung eines Holzfaseruntergrundes in der Gewerke-Übergabe reduziert die Fehlerquellen und verhindert langwierige Reklamationen, die teilweise zum kostenintensiven Rückbau führen.

Zielgruppe

Fachkräfte aus dem Stuckateur-, Maler- und Zimmererhandwerk



Termin/Uhrzeit

13.01.2027

10:00 - 13:00 Uhr

(Seminar-Nr. 820-TE-27)

Kosten

90,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Referenten

GUTEX

Fachlicher Ansprechpartner
Thomas Nothacker,
Fachverband SAF

Sie machen Fassaden zu echten Schönheiten.

Wir unterstützen mit passenden Systemen für jede Bauweise.

Gemeinsam besser.



Mit **Baumit Fassaden** auf ganzer Linie punkten:
Individuelle Gestaltung und perfekte Dämmung sorgen
für warme Wände im Winter und kühle Räume im Sommer.

Baumit. Ideen mit Zukunft.



UNTERNEHMENSFÜHRUNG



UNTERNEHMENSFÜHRUNG



Termin/Uhrzeit

02.02.2027

13:00 - 17:00 Uhr

(Seminar-Nr. 700-UN-27)

Kosten

Mitglied SAF

120,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

155,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

180,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und
Tagungsgetränke)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referent und Seminarleiter

Valentin Vasile,

Fachverband SAF



KALKULATION UND PREISFINDUNG

Eine solide Kalkulation, ein guter Preis und eine gute betriebliche Positionierung bilden den Grundstein für den Erfolg eines Unternehmens. Um Bauleistungen erfolgreich zu verkaufen, müssen die Zahlen stimmen. An erster Stelle steht dabei eine möglichst realistische Preiskalkulation. Damit Sie sich im Markt gut zurechtfinden – und stets den Überblick haben – geht dieses Seminar im Kern auf die Unterschiede zwischen Markt-, Angebots- und Verkaufspreis ein.

Seminarinhalt

- Basiswissen: Vollkostenstundensatz
- Nachkalkulation und Wertschöpfung
- Kalkulations-Varianten: Mischkalkulation, Preisuntergrenze
- Öffentliche Ausschreibung und EFB-Blätter
- Unternehmenssteuerung über produktive Stunden und Wertschöpfung
- Kalkulationsdaten – auch aus Nachbargewerken

Nutzen

Sie erhalten konkrete Hilfsmittel rund um die Preisfindung und Kalkulation. Jeder Teilnehmende erhält aktuelle Preise/Stammdaten zu den Bereichen Innen- und Außenputz, Gerüstbau, Wärmedämmung, Trockenbau und Sanierungsarbeiten. Die besprochenen Kalkulationsbeispiele gibt es auf Wunsch als Excel-Datei.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, Meisterfrauen, Führungskräfte



BÜROLEITER/IN IM AUSBAUHANDWERK

Hinter einem gut laufenden Handwerksbetrieb steht fast immer ein gut organisiertes Büro. Termine müssen koordiniert, Angebote vorbereitet, Rechnungen geschrieben, Unterlagen sauber abgelegt und Kundenanfragen zuverlässig bearbeitet werden. Gleichzeitig braucht der Chef Entlastung, damit er sich stärker um Baustelle, Kunden und Mitarbeiter kümmern kann.

Der Kurs „Büroleiter/in im Ausbauhandwerk“ richtet sich an alle, die im Büro eines Handwerksbetriebs Verantwortung übernehmen oder künftig sicherer werden möchten. Die Teilnehmenden erhalten praxisnahes Wissen rund um Organisation, Betriebswirtschaft, Recht, Personal, Kommunikation und moderne Büroarbeit.

Auch aktuelle Themen wie digitale Abläufe, KI-Tools, Online-Marketing und SEO werden aufgegriffen – immer mit Blick darauf, was dem Büroalltag wirklich hilft und den Betrieb besser unterstützt.

Seminarinhalt

- Büroorganisation und sichere Abläufe im Handwerksbetrieb
- Angebote, Rechnungen, Termine und Unterlagen besser im Griff
- Arbeits- und Baurecht verständlich erklärt
- Betriebswirtschaft, Unternehmensführung und Personal im Überblick
- EDV-Grundlagen, digitale Tools und KI im Büroalltag
- Lohnabrechnung mit Schwerpunkt Baulohn
- Kommunikation mit Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern
- Marketing, SEO und professioneller Außenauftritt
- Materialkunde, VOB, Aufmaß und Einblicke in die Werkstattpraxis

Nutzen

Die Teilnehmenden gewinnen mehr Sicherheit, Struktur und Überblick im Büroalltag. Sie lernen, wie sie den Chef entlasten, Abläufe verbessern und dafür sorgen, dass der Betrieb im Hintergrund zuverlässig läuft.

Zielgruppe

Alle, die Büroarbeiten im Handwerksunternehmen abwickeln



Termin/Uhrzeit

14.10.2026

21.10.2026

04.11.2026

11.11.2026

02.12.2026

09.12.2026

jeweils 08:30 - 16:30 Uhr

Inkl. kostenfreie Teilnahme
beim "Digitaltag" 24.11.2026

(Seminar-Nr. 500-BW-26)

Kosten

Mitglied SAF

975,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

1.063,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

1.250,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referenten

Diverse

Seminarleiter

Valentin Vasile,

Fachverband SAF





Termin/Uhrzeit

Termin nach Absprache
(halbtägige Veranstaltung)

(Seminar-Nr. 107-UN-24)

Kosten

Mitglied SAF

400,00 EUR + MwSt.

Alle sonstigen Gruppen

Teilnahme/Kosten auf Anfrage

Seminarort

In der Regel vor Ort

Referent

Frank Gericke,
Fachverband SAF
und ggf. Dritte

Seminarleiter

Frank Gericke,
Fachverband SAF



TRAININGS-SEMINAR FÜR IHR UNTERNEHMEN

DER SCHLÜSSEL ZUM UNTERNEHMENSERFOLG

– DIE MOTIVIERTE UND GEWINNBRINGENDE BELEGSCHAFT

Baustellenerfolg hängt maßgeblich davon ab, wie hoch die Wertschöpfung im Verhältnis zu den Personalkosten ist. Entscheidende Bausteine sind hierbei die Produktivität der Mitarbeiter, eine genaue Kalkulation der Preise und die richtige Qualifikation und Einstellung des Teams. Eine angemessene Qualität führt zu zufriedenen Kunden, Weiterempfehlungen und einem guten Image. Maßgebliche Gründe, um als attraktiver Arbeitgeber für Mitarbeiter wahrgenommen zu werden.

Das Trainings-Seminar setzt hier an: In einer für Mitarbeitende verständlichen Sprache werden die Zusammenhänge zwischen Kunde, Baustelle, Mitarbeitende und Unternehmenserfolg erklärt – die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft. Das Wissen wird unmittelbar nach der Mitarbeiterschulung in das Unternehmen eingebracht – das Seminar rentiert sich somit mehrfach. Hiervon profitiert nicht nur der einzelne Mitarbeitende, sondern vor allem das ganze Unternehmen.

Seminarinhalt

- Markt im Wandel
- Wie präsentiert sich das Unternehmen jetzt – wie in der Zukunft?
- Verhalten gegenüber Kunden und Kollegen
- Wie begegnet man Einwänden und Reklamationen
- Kostenbewusstsein der Mitarbeitenden
- Team-Gedanke
- Auftragsbeschaffung – auch über die Mitarbeitenden
- Firmenspezifische Aspekte, wie Stundenerfassung, Rapportzettel u. Ä.

Nutzen

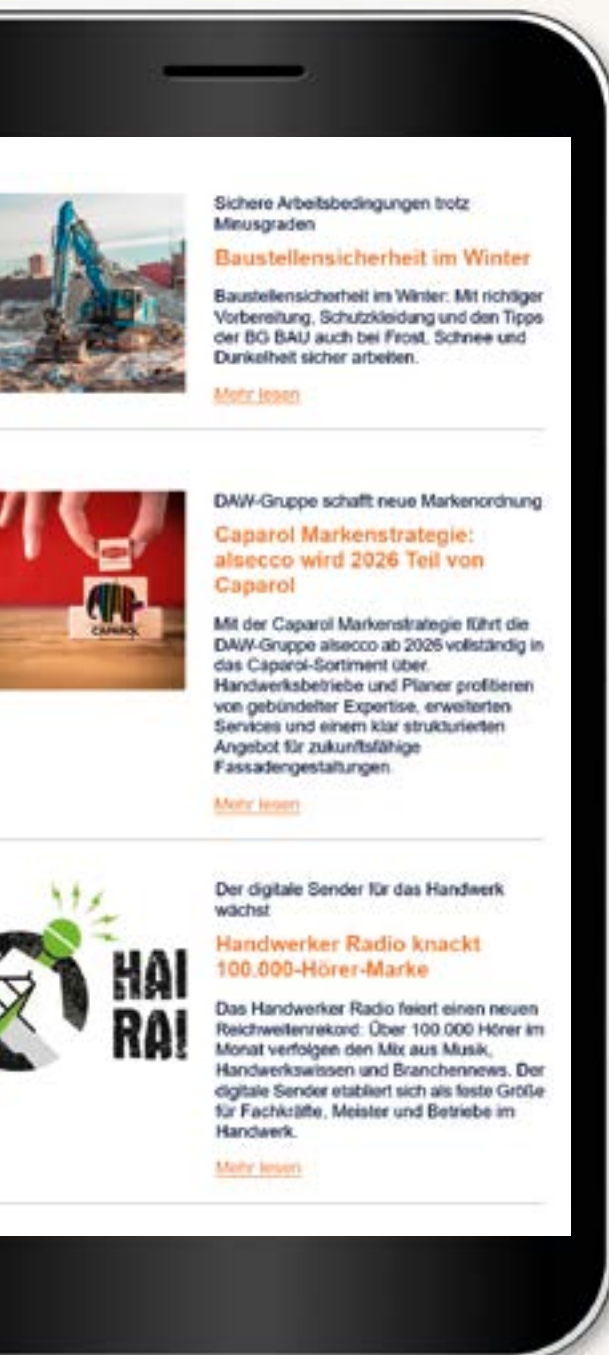
Der Seminar-Inhalt wird nach Rücksprache betriebsspezifisch auf Ihr Unternehmen abgestimmt. Mitarbeitende erfahren, welche Auswirkungen ihre Arbeit und ihr Verhalten für die Unternehmensentwicklung, auf die Kunden und KollegInnen hat.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Seminarmanagement.

Zielgruppe

Komplette Belegschaft

ausbau + fassade Newsletter



- wöchentlich aktuelle Nachrichten und Fachbeiträge aus der Branche
- alle wichtigen Neuigkeiten, Trends und Technologien
- spannende Interviews und fundierte Fachbeiträge
- aktuelle Weiterbildungstermine und Seminare



**Jetzt
kostenlos
abonnieren!**

www.ausbauundfassade.de/newsletter


Termin/Uhrzeit

Auf Anfrage
eine Woche im
Ausbildungszentrum Leonberg
jeweils 07:30 - 16:30 Uhr

(Seminar-Nr. 100-PE-24)

Kosten

Mitglied SAF
kostenfrei
Keine Mitgliedschaft
65,00 EUR pro TN/Tag

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
- Ausbildungszentrum Leonberg -
Fockentalweg 8
71229 Leonberg

Referenten

Diverse

Seminarleiter

Frank Schweizer,
Kompetenzzentrum AF


EIGNUNGSPRAKTIKUM FÜR SCHÜLER/INNEN

Wir testen Ihre Bewerber und Bewerberinnen! Sie haben BewerberInnen für die Ausbildung zum Stuckateur und möchten mehr über deren Fähigkeiten erfahren? Dann melden Sie diese für eine Woche im Ausbildungszentrum in Leonberg an. Ihr Ausbildungszentrum für Stuckateure wird Sie bei der Auswahl geeigneter InteressentInnen unterstützen. Die Qualitäten und Fähigkeiten der Bewerbenden aufgrund eines Vorstellungsgesprächs alleine zu beurteilen, ist schwierig.

Nach dem einwöchigen Praktikum schätzen die Ausbildungsmeister die fachlichen und sozialen Fähigkeiten in Theorie und Praxis ein. Sie erhalten eine fundierte Empfehlung bzw. das Ergebnis der erbrachten Leistungen während der Woche im Ausbildungszentrum.

Die Beurteilung trifft Aussagen

- zu den handwerklichen Fähigkeiten
- zur praktischen Herangehensweise
- zu schulischen Kenntnissen
- über die sozialen Kompetenzen des Teilnehmers

Nutzen

Unsere Beurteilung kann eine wesentliche Hilfe für Ihre Entscheidung für oder gegen einen Bewerber oder eine Bewerberin sein, eine Erfolgsgarantie können wir Ihnen natürlich nicht geben. Das Praktikum soll jedoch auch den Bewerbenden die Möglichkeit bieten, Einblicke in die vielfältigen Tätigkeitsfelder des Stuckateurs zu bekommen.

Zielgruppe

SchülerInnen, Bewerbende für Ausbildung Stuckateurhandwerk



BEI GOOGLE UND KI GEFUNDEN WERDEN – MEHR SICHTBARKEIT FÜR IHREN BETRIEB

Viele Handwerksbetriebe profitieren von einem guten Kundenstamm, langjährigen Geschäftsbeziehungen und persönlichen Empfehlungen. Das bleibt auch weiterhin eine wichtige Grundlage für einen erfolgreichen Betrieb.

Gleichzeitig reicht es heute oft nicht mehr aus, nur über Empfehlungen gefunden zu werden. Neue Kunden suchen gezielt bei Google und zunehmend auch über KI-Anwendungen nach einem passenden Handwerksbetrieb. Gerade in einer schwächeren Konjunktur wird es deshalb wichtiger, sich vom Wettbewerb abzuheben und dort sichtbar zu sein, wo potenzielle Kunden tatsächlich suchen.

Im Seminar geht es darum, wie Handwerksbetriebe ihre Sichtbarkeit mit Suchmaschinenoptimierung, kurz SEO, und Generative Engine Optimization, kurz GEO, gezielt verbessern können. Im Mittelpunkt stehen die eigene Website, das Google-Unternehmensprofil und Inhalte, die dazu beitragen, bei Google und in KI-Suchen besser gefunden zu werden.

Seminarinhalt

- Bedeutung von Sichtbarkeit in einer schwächeren Marktlage
- Grundlagen der Suchmaschinenoptimierung, kurz SEO
- Bessere Platzierung bei Google und in der regionalen Suche
- Optimierung der eigenen Website und des Google-Unternehmensprofils
- Inhalte, die Kunden, Suchmaschinen und KI-Anwendungen ansprechen
- Grundlagen der Generative Engine Optimization, kurz GEO
- Sichtbarkeit in KI-Suchen wie ChatGPT verbessern
- Typische Fehler beim digitalen Auftritt vermeiden
- Praxisnahe Maßnahmen für den eigenen Betrieb

Nutzen

Die Teilnehmer erhalten konkrete Ansatzpunkte, um ihren Betrieb digital besser zu positionieren, sich deutlicher vom Wettbewerb abzuheben und zusätzliche Kunden sowie potenzielle Mitarbeiter über Google und KI-Suchen zu erreichen.

Zielgruppe

UnternehmerInnen, Meisterfrauen, Führungskräfte



Termin/Uhrzeit

17.11.2026

10:30 - 15:00 Uhr

(Seminar-Nr. 701-UN-26)

Kosten

Mitglied SAF

155,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

190,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

220,00 EUR + MwSt. p.P.

(inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum

Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Referenten

Moritz Storck,

WirSindHandwerk

Valentin Vasile,

Fachverband SAF

Seminarleiter

Valentin Vasile, SAF

**ReDiKo**

Regionale Digitale Kooperation
im Handwerk





UNTERNEHMENSFÜHRUNG



Termin/Uhrzeit

08.12.2026

10:00 - 11:30 Uhr

(Seminar-Nr. 702-UN-26)

Kosten

Mitglied SAF

75,00 EUR + MwSt. p.P.

Mitglied Maler-Verband B-W

89,00 EUR + MwSt. p.P.

Keine Mitgliedschaft

105,00 EUR + MwSt. p.P.

Seminarort

- online -

Referent

Mohamad Chouchi,

Influently GmbH

Seminarleiter

Valentin Vasile,

Fachverband SAF



ReDiKo

Regionale Digitale Kooperation
im Handwerk

MIT KI & SOCIAL MEDIA ZU MEHR SICHTBARKEIT, KUNDEN, MITARBEITERN & AZUBIS

Social Media ist für Handwerksbetriebe längst mehr als reine Werbung. Ein guter Auftritt hilft dabei, neue Kunden zu erreichen, als Arbeitgeber sichtbar zu werden und Fachkräfte sowie Auszubildende anzusprechen.

In diesem Online-Seminar erfahren die Teilnehmenden, wie sie Social Media mit einfachen Mitteln und der Unterstützung von Künstlicher Intelligenz sinnvoll nutzen können. Gezeigt wird unter anderem, wie KI bei der Erstellung von Beiträgen unterstützt, bestehende Kanäle verbessert werden können und mit geringem Zeitaufwand regelmäßig passende Inhalte entstehen.

Seminarinhalt

- Social Media mit KI einfacher und schneller nutzen
- Ideen und Texte für Beiträge erstellen
- Bestehende Social-Media-Kanäle gezielt verbessern
- Fachkräfte und Auszubildende in der Region ansprechen
- Den eigenen Betrieb als attraktiven Arbeitgeber präsentieren
- Neue und zahlungskräftige Kunden erreichen
- Praxisbeispiele und konkrete erste Schritte
- Social Media mit überschaubarem Zeitaufwand umsetzen

Nutzen

Die Teilnehmenden erhalten konkrete Ideen und Hilfsmittel, mit denen sie ihren Social-Media-Auftritt direkt verbessern können. Sie lernen, wie Künstliche Intelligenz im Alltag Zeit spart und dabei hilft, regelmäßig sichtbar zu bleiben.

Zielgruppe

Inhaber, Führungskräfte und Mitarbeitende aus Handwerksbetrieben, die Social Media nutzen oder verbessern möchten



RECHT



Termin/Uhrzeit

23.02.2027
09:00 - 16:30 Uhr
(Seminar-Nr. 601-RE-27)

Kosten

Mitglied SAF
245,00 EUR + MwSt. p.P.
Mitglied Maler-Verband B-W
368,00 EUR + MwSt. p.P.
Keine Mitgliedschaft
490,00 EUR + MwSt. p.P.
(inkl. Seminarunterlagen,
Verpflegung)

Seminarort

Branchenzentrum
Ausbau und Fassade
Siemensstraße 6 - 8, Rutesheim

Referent und Seminarleiter

Rainer Fuchs, Fachverband SAF

Mitzubringen

VOB/A, VOB/B und
BGB ab § 631ff BGB



"ALLES, WAS RECHT IST"

Ob Sie wollen oder nicht - Fragen aus dem Bau- und Arbeitsrecht tauchen immer wieder auf. Sei es bei der Einstellung neuer Arbeitnehmer, bei der Beschäftigung von Auszubildenden, im Zusammenhang mit Lohnabrechnungen, Arbeitszeitkonten, Saison-Kurzarbeitergeld, falschem Verhalten oder Minderleistungen von Arbeitnehmern, Krankheit oder bei der Beendigung von Arbeitsverhältnissen. Dabei sind Arbeitnehmer das wertvollste Kapital eines Betriebs. Umso wichtiger ist es, sich im "praktischen Arbeitsrecht" gut auszukennen, um Fehler zu vermeiden.

Das Gleiche gilt für Bauverzögerungen, Gewährleistungs- und Mängelstreitigkeiten, Zahlungseinbehalte, Nachtrags- und Vergütungsstreitigkeiten, Ausschreibungsfehler oder Stundenlohnarbeiten. Ohne Kenntnisse der aktuellen Rechtslage im Baurecht verschenken Unternehmer regelmäßig bares Geld und verkaufen ihre Leistung letztlich unter Wert.

Der Referent hält wertvolle Expertentipps für Sie bereit, die Ihnen im Arbeitsalltag nützlich sein werden.

Seminarinhalt

„Von A bis Z“: Arbeitsverträge, Abmahnungen, Arbeitszeitregelungen, Lohn / Eingruppierung, Beendigung von Arbeitsverhältnissen / Kündigungsschutz, Abfindungszahlungen, Zeugnisse, Vergütungs- und Nachtragsstreitigkeiten, richtiger Umgang mit Mängelansprüchen, Stundenlohnarbeiten sowie Bauverzögerungen, Nachtrags- und Vergütungsstreitigkeiten - und vieles mehr!

Nutzen

Anhand von zahlreichen Beispielfällen aus der täglichen Beratungspraxis wird eine Vielzahl von konkreten Problemstellungen unter Beachtung der aktuellen Rechtsprechung besprochen. Fragen stellen und mit dem Referenten diskutieren ist ausdrücklich erwünscht!

Zielgruppe

UnternehmerInnen, Führungskräfte, BüroleiterInnen, sonstige Interessierte



DAS QUALITÄTS-SIEGEL DER DEUTSCHEN BAUWIRTSCHAFT

Die Meisterhaft-Qualifizierungsstufen

Meisterhaft 3-Sterne Siegel – Voraussetzungen

Alle Mitgliedsbetriebe, die eine Meister- oder vergleichbare Qualifikation haben und in die Handwerksrolle mit einem Vollhandwerk eingetragen sind, dürfen das Zeichen 3-Sterne-Meisterhaft führen, sofern sie nachweislich bei mehreren Innungs- und Verbandsveranstaltungen aktiv teilnehmen.

Meisterhaft 4-Sterne Siegel – Voraussetzungen

Für die Meisterhaft-Auszeichnung 4-Sterne müssen zusätzlich nachgewiesen werden: Teilnahme eines bzw. mehrerer Mitarbeitenden an vier unterschiedlichen ganztägigen, seitens des SAF anerkannten Fortbildungsmaßnahmen aus mindestens zwei der vier Bereiche Arbeitsschutz / Personal, Unternehmensführung, Marketing und Bautechnik.

Meisterhaft 5-Sterne Siegel – Voraussetzungen

Über die 3 und 4-Sterne-Qualifikation hinaus müssen weitere Qualifizierungen nachgewiesen werden. Das 5-Sterne-Meisterhaft-Siegel bedeutet somit höchstes Qualitätsniveau, das durch offizielle Prüfungsinstitutionen gewährleistet wird.

Meisterhaft-Logo "Nachhaltigkeit & Klimaschutz"

Nachhaltigkeit im Handwerk ist nicht nur Ressourcenschonung und Klimaschutz. Nachhaltigkeitsaspekte zeigen sich sowohl in der Gestaltung der Lieferketten, der Sorge um die Mitarbeitenden sowie im Engagement der Ausbildung. Für viele Handwerksbetriebe gehört nachhaltiges Handeln schon heute zum Tagesgeschäft. Das Baugewerbe übernimmt mit seinem technischen Spezialwissen eine Schlüsselfunktion beim Thema Nachhaltigkeit. Auch für die kleinen und mittelständischen Bauunternehmen sind Positionierung und Beratungskompetenz zu Nachhaltigkeitsthemen unerlässlich.

Mittels einer Eigenerklärung kann das Unternehmen sein Engagement für die Förderung der Nachhaltigkeit im Bauwesen dokumentieren und ist berechtigt, das Siegel Meisterhaft – Nachhaltiges Bauen und Klimaschutz zu führen.

Sie möchten ein Meisterhaft-Siegel?

Wenden Sie sich an das Team des Fachverbandes,
07152 / 30550-100, info.saf@bz-af.de.

Meisterhaft Bauen

- was bedeutet das?

Den meisten Bauherren ist vor allem eine Sache wichtig: die qualitativ hochwertige und kompetente Ausführung der in Auftrag gegebenen Baumaßnahmen. Um den Bauherren Sicherheit zu geben, hat die deutsche Bauwirtschaft das Meisterhaft-Siegel geschaffen, das einen Nachweis über die fachliche Qualifikation und Kompetenz der ausgezeichneten Betriebe darstellt.

Nur meistergeführte Innungs-Fachbetriebe erhalten diese von der Zertifizierung Bau in Berlin (ZertBau) überprüfte Auszeichnung.

Sie können über das Bewertungsportal www.meisterhaft-bewerten.de auch ganz bequem Kundenreferenzen einholen und diese für Ihr Marketing nutzen.

Nutzen Sie das Seminarangebot in dieser Broschüre, um mit dem Meisterhaft-Siegel bei Ihren Kunden positiv in Erscheinung zu treten.

Mehr Informationen erhalten Sie in der Verbandsgeschäftsstelle oder unter www.meisterhaftbauen-bw.de.

Mission Stuckateur - werde zum Helden des Handwerks



Starten Sie Ihre „Mission Stuckateur“, um den passenden Nachwuchs zu gewinnen!

Mit dieser Kampagne bringen Sie frischen Wind in Ihre Azubi-Werbung. Denn der Auftritt ist zeitgemäß und kommt bei den jungen Menschen an. Für unsere SAF-Mitglieder stellen wir Werbemittel im Look & Feel der Kampagne zur Verfügung: Fotos, Filme, PowerPoint-Präsentationen, Anzeigenmotive, Nachwuchsflyer, Roll-up Displays, T-Shirts, Schlüsselbänder und viele weitere Artikel.

Haben Sie konkreten Bedarf an Werbemitteln?
Oder benötigen Sie etwas ganz Individuelles?

Sprechen Sie Christa Lauble an:
Kontakt: christa.lauble@bz-af.de



www.mission-stuckateur.de



RICHTLINIE AUSFÜHRUNG LUFTDICHTER KONSTRUKTIONEN UND ANSCHLÜSSE

NEU
2. Auflage
2026

Zur Unterstützung – insbesondere von Fachbetrieben aber auch von Planern – veröffentlicht der Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade Baden-Württemberg (SAF) regelmäßig Richtlinien rund um die Technik sowie Fachschriften zu Recht, Umweltschutz und Betriebswirtschaft.

2026 ist die Richtlinie Ausführung luftdichter Konstruktionen und Anschlüsse in 2. Auflage erschienen. Mit den auf 112 Seiten dargestellten ca. 40 Details und 30 Prinzipskizzen werden von den herausgebenden Fachverbänden die derzeitigen fachlichen Erkenntnisse zum Thema Luftdichtheit genauer definiert. Die Richtlinie gibt praktische Hinweise für die fachgerechte Ausführung der Gewerke.



Anliegen dieser – von zahlreichen Handwerksfachverbänden und Industriepartnern erarbeiteten – Richtlinie ist es, zu einem reibungsloseren Bauablauf sowie zur Vermeidung von Schäden und somit zur Kundenzufriedenheit beizutragen.

Beginnend mit der Planungs- und Ausschreibungsphase durch den Architekten, über die Bauleitung und weiter bei der Ausführung ist die Einhaltung der Luftdichtheit wesentlich für den Erfolg der Bauleistung zahlreicher Gewerke.

In den Konstruktionsdetails werden die jeweiligen luftdichten Standardausführungen und besonderen Ausführungen u. a. von Dächern mit Zwischensparren- und mit Aufdachdämmung zeichnerisch dargestellt, ebenso wie Zwischendecken, Wände, Fenster sowie Durchdringungen und Anschlüsse an Abgas- und Lüftungsanlagen.

Die Richtlinie kostet 57,00 EUR + MwSt. und Versandkosten, SAF-Mitgliederpreis ermäßigt.

<https://shop.ausbau-akademie.de/literatur>





KOOPERATION

GEMEINSAM KOMPETENZEN SCHAFFEN FÜR RÄUME UND FASSADEN

Das Programm der Ausbau-Akademie richtet seinen Seminarinhalt auf die Bedarfe von Fachunternehmen des **Maler- und Stuckateurhandwerks** aus. Die Angebote enthalten nicht nur die Seminare des Kompetenzzentrums für Ausbau und Fassade, sondern auch Kooperationsseminare.

Vernetzung und Kooperation werden immer wichtiger, nicht nur im Handwerk. Darauf setzt auch das Seminarprogramm der Ausbau-Akademie. Ohne unsere Partner wäre die Vielfalt und Breite eines Angebotes, wie Sie es in diesem Programm vorfinden, ganz einfach undenkbar.

Danke für die Zusammenarbeit!

Und so möchten wir an dieser Stelle all unseren Partnern DANKE sagen. Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bei dem gemeinsamen Ziel, das Ausbau-Handwerk mit Bildungsangeboten zu unterstützen und weiterzuentwickeln.

Kooperationen zwischen Verbänden

Aber auch Angebote aus Kooperationen zwischen Verbänden des Bauens prägen das Programm der Akademie.

Dazu gehört z. B. auch die Kooperation in Baden-Württemberg zwischen dem Landesinnungsverband für das Maler- und Lackiererhandwerk und dem Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade (SAF). Sie umfasst nicht nur gemeinsame Seminarangebote, sondern auch Rabatte für Mitgliedsbetriebe aus diesen Verbänden für zahlreiche Seminare im Programm. Ein weiteres Beispiel ist die gemeinsame KIT 2027 zusammen mit dem Fachverband Glas Fenster Fassade Baden-Württemberg. Gelebte Kooperation bringt Mitgliedervorteile!





UNSERE KOOPERATIONSPARTNER



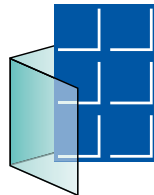
Fachverband der Stuckateure im
**BRANCHENZENTRUM
AUSBAU UND FASSADE**



**Landesinnungsverband
des Maler- und Lackiererhandwerks
Baden-Württemberg**



**Handwerkskammer
Region Stuttgart**
Bildungsakademie



**Fachverband
Glas • Fenster • Fassade
Baden-Württemberg**



**Servicegesellschaft
der Bauwirtschaft mbH**





TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. Geltungsbereich

Diese Teilnahmebedingungen gelten für alle von der „Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade GmbH - Siemensstr. 6-8, D-71227 Rutesheim“ (nachfolgend „Komzet“) sowie der „Berufsförderungsgesellschaft des baden-württembergischen Stuckateurhandwerks mbH - Siemensstr. 6-8, D-71227 Rutesheim“ (nachfolgend „BFG“) angebotenen Seminare oder sonstigen Veranstaltungen.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

- a) Eine Anmeldung kann in Textform per E-Mail, Fax oder online unter www.ausbau-akademie.de erfolgen.
- b) Besteht nach der Seminarbeschreibung eine begrenzte Anzahl an Teilnehmenden, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
- c) Der Vertrag kommt erst durch Übersendung einer Seminarbestätigung oder einer Rechnung über die Seminarkosten an den Teilnehmenden zustande.

3. Seminarinhalt

- a) Der Inhalt und die Durchführung des Seminars richten sich nach dem jeweils zugrundeliegenden Seminarprogramm, das insoweit Bestandteil des Seminar- oder Veranstaltungsvertrags wird.
- b) Die Komzet oder BFG ist berechtigt, einzelne Veranstaltungsinhalte aus fachlichen Gründen ohne Zustimmung der Teilnehmenden abzuändern, soweit hierdurch deren wesentlicher Inhalt nicht berührt wird.

4. Technische Voraussetzungen

Für die Teilnahme an einem Online- oder Hybrid-Seminar gelten folgende technische Mindestanforderungen:

- a) PC/Laptop/Tablet mit ausreichend großem Display, aktuelles Betriebssystem (Windows 10, MacOS 10.8 oder neuer), aktueller Browser (Google Chrome, Mozilla Firefox, Microsoft Edge, Apple Safari in der jeweils aktuellen Version), aktiviertes JavaScript, Lautsprecher (Headset) und während der Dauer des Seminars zuverlässig verfügbare Internetverbindung mit einer Bandbreite von wenigstens 2 Mbit/s.

- b) Der Teilnehmende hat die Erfüllung dieser technischen Voraussetzungen selbst zu prüfen und eigenständig für die Funktionalität seiner technischen Geräte, Anschlüsse und Verbindungen Sorge zu tragen.

5. Zahlungsbedingungen

- a) Für Seminare und sonstige Leistungen gelten die im Vertrag vereinbarten Preise.
- b) Die Seminargebühren sind spätestens 14 Tage nach Zugang der Rechnung fällig und bargeldlos durch Überweisung an die Komzet oder BFG zu begleichen.
- c) Während des Verzugs ist der rückständige Rechnungsbetrag mit 5 % über dem zu diesem Zeitpunkt geltenden Basiszinssatz zu verzinsen. Soweit der Teilnehmende kein Verbraucher nach §13 BGB ist, beträgt der Zinssatz abweichend hiervon 9 % über dem jeweils gültigen Basiszinssatz.
- d) Die Geltendmachung eines weiteren Schadens ist nicht ausgeschlossen.

6. Absage des Seminars oder einer sonstigen Veranstaltung

- a) Die Komzet behält sich das Recht vor, ein Seminar oder eine sonstige Veranstaltung aus Gründen abzusagen, die sie nicht zu vertreten hat; z. B. Nichterreichen der notwendigen Teilnehmerzahl oder kurzfristiger Ausfall eines Referenten. Bereits geleistete Seminargebühren werden in diesem Fall vollständig erstattet.
- b) Weitergehende Ansprüche des Teilnehmenden, insbesondere Schadensersatzansprüche - gleich welcher Art - sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht im Falle eines vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens seitens der Komzet oder BFG oder deren Erfüllungsgehilfen.

7. Rücktritt des Teilnehmenden

Ein Rücktritt vom Seminarvertrag hat grundsätzlich in Textform zu erfolgen. Für die Rechtzeitigkeit des Rücktritts ist der Eingang der Erklärung bei der Komzet oder BFG maßgeblich.



- a) Bis 15 Tage vor Beginn des Seminars oder einer sonstigen Veranstaltung kann der Teilnehmende ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. In diesem Fall werden keine Seminargebühren berechnet. Bereits geleistete Seminargebühren werden in vollem Umfang erstattet.
- b) Bei einem Rücktritt innerhalb von 14 bis 3 Tagen vor Beginn des Seminars oder einer sonstigen Veranstaltung werden 80 % der Seminargebühren fällig.
- c) Bei einem späteren Rücktritt werden 100 % der Seminargebühren fällig.
- d) Bei Nichtteilnahme hat der Teilnehmende grundsätzlich 100 % der Seminargebühren zu bezahlen.
- e) Dem Teilnehmenden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass dem Veranstalter ein geringerer Schaden als in Höhe der jeweiligen Kostenpauschale entstanden ist.
- f) Der Teilnehmende kann jederzeit vor Beginn des Seminars oder einer sonstigen Veranstaltung an seiner Stelle einen Ersatzteilnehmenden benennen.

8. Urheberrecht

Die verwendeten Arbeitsunterlagen (Präsentationen/PP-Folie/ Handouts etc.) sind urheberrechtlich geschützt. Kopien und/oder eine Weitergabe an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Veranstalters zulässig.

9. Kündigung

Das beiderseitige Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein solcher liegt insbesondere dann vor, wenn der Teilnehmende die Veranstaltung nachhaltig stört oder eine Urheberrechtsverletzung zu Lasten des Veranstalters begeht. Jede Kündigung hat in Textform zu erfolgen.

10. Verbraucherwiderruf

- a) Hat ein Teilnehmender den zugrundeliegenden Seminar- oder Veranstaltungsvertrag in der Eigenschaft als Verbraucher (§ 13 BGB) abgeschlossen, steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht zu (§ 312g I BGB).
- b) Sofern der Widerruf innerhalb der Widerrufsfrist, aber erst nach Beginn des Seminars oder einer sonstigen Veranstaltung, wirksam erklärt wird, sind die zu diesem Zeitpunkt bereits erbrachten Teilleistungen angemessen zu vergüten. Die Angemessenheit ist hierbei in der Regel anhand der zum Zeitpunkt des Widerrufs bereits vom Teilnehmenden erlangten Seminar- oder Veranstaltungsinhalt zu bemessen.

11. Haftung

- a) Die Komzet oder BFG haftet nicht für Schäden, die durch Unfälle, Verlust oder Diebstahl von während bzw. aus Anlass des Seminars oder einer sonstigen Veranstaltung in das Veranstaltungsgebäude oder -grundstück eingebrachten Sachen - insbesondere Kleidung oder Wertgegenstände - entstehen.
- b) Die Komzet oder BFG haftet bei zu vertretenden Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Dies gilt nicht für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit.
- c) Bei Online- oder Hybridseminaren haftet die Komzet oder BFG nicht für Kosten, die dem Teilnehmenden durch technische Ausfälle jeglicher Art entstehen.

12. Schlussbestimmungen

Für das Rechtsverhältnis ist allein der jeweils zugrundeliegende Seminar- oder Veranstaltungsvertrag maßgeblich. Individualabsprachen müssen schriftlich bestätigt werden. Mündliche Zusagen oder Vereinbarungen über die Entbehrlichkeit der Schriftform sind unwirksam.



ANFAHRT RUTESHEIM

Mit dem Auto:

Aus Richtung Heilbronn - **A 81** (Sie benötigen eine grüne Feinstaubplakette)

Autobahnausfahrt: Stuttgart-Feuerbach

Nach der Abfahrt links Richtung Gerlingen / Ditzingen, weiter Richtung Weissach, dann über Höfingen und Gebersheim nach Rutesheim fahren.

An der Ortseinfahrt Rutesheim in die 2. Straße links (= Siemensstraße) einbiegen.

Aus Richtung Karlsruhe - **A 8** und aus Richtung Ulm - **A 8**

Autobahnausfahrt: Rutesheim

Rechts der Umgehungsstraße Richtung Leonberg folgen. Am dritten Kreisverkehr Richtung Gebersheim ausfahren, dann erste Straße rechts in die Siemensstraße einbiegen.

**Kostenfreie
Parkplätze**
befinden sich
vor dem Bran-
chenzentrum
und auf der
Parkfläche
im Hof.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Stuttgart Hauptbahnhof mit der S-Bahn-Linie 6 (tief) Richtung Leonberg/Weil der Stadt bis Haltestelle Leonberg.

Am Bahnhof Leonberg weiter mit dem Bus, Linie 653 / Wiernsheim, Bahnsteig 2.

In Rutesheim an der Haltestelle Siemensstraße aussteigen und links in die Siemensstraße einbiegen.



Branchenzentrum Ausbau und Fassade

Siemensstraße 6 - 8
71277 Rutesheim

Tel. 07152 / 30550-200
info.komzet@bz-af.de
www.branchenzentrum-ausbau-fassade.de

GPS-Daten:

Breite
48.8105800

Länge
8.9588900



Google-Maps



Mit dem Auto:

Autobahnausfahrt Leonberg-West:

Von allen Ortseinfahrten Leonbergs bitte den Hinweisschildern Richtung *Kreiskrankenhaus* folgen. Kurz vor dem Erreichen des Krankenhauses rechts in den Fockentalweg einbiegen und bis zum Beruflichen Schulzentrum ca. 300 m der Straße folgen.

Parkplätze sind kostenpflichtig. Parkausweis auf dem Berufsschulgelände / Cafeteria erhältlich. Kosten für eine Tageskarte: 2 EUR, Zehnerkarte: 15,00 EUR. In den Schulferien ist das Parken kostenlos.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S-Bahn S 6 (Stuttgart / Weil der Stadt)

Vom Bahnhof Leonberg direkter Fußweg zum Beruflichen Schulzentrum - Gehzeit ca. 10 Minuten

Eingang

Die Berufsförderungsgesellschaft (Ausbildungszentrum) befindet sich auf dem Gelände des Beruflichen Schulzentrums. Die zweite Einfahrt mit Schranke (weißes Schild: IB-Jugendgästehaus)



**Berufsförderungsgesellschaft m.b.H.
Kompetenzzentrum für Ausbau und
Fassade
- Ausbildungszentrum Stuckateure -**
Fockentalweg 8
71229 Leonberg
Tel. 07152 / 30550-300
info.bfg@bz-af.de
www.ueba-stuckateure.de

GPS-Daten:

Breite
48.8031928

Länge
9.0061517



Google-Maps



ANMELDUNG

ANMELDUNG
ÜBER
UNSEREN
ONLINE-SHOP



<https://shop.ausbau-akademie.de>

Anmeldung alternativ per Fax an 07152 / 30550-299

Wir melden folgende Teilnehmenden an:			
Name, Vorname Teilnehmende	E-Mail-Adresse	Seminar-Nr.	Veranstaltungs-Termin

Übernachtungsmöglichkeit – Sonderkonditionen für Seminarteilnehmende

Den Seminarteilnehmenden bieten wir im Branchenzentrum Übernachtungsmöglichkeiten im Einzelzimmer an. Preis pro Einzelzimmer und Nacht derzeit: 62,00 EUR inkl. Frühstück (Mo. - Fr.), Wochenendübernachtung auf Anfrage.

☐ Bitte senden Sie mir ein Angebot für Übernachtungen im Zeitraum
von _____ bis _____ zu.

Ort, Datum

Firmenstempel / Unterschrift

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Kontaktdaten zur Organisation der Veranstaltung erfasst und verarbeitet werden und dass die bei der Veranstaltung gemachten Fotos ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden dürfen.



ONLINE-SHOP



WILLKOMMEN IM ONLINE-SHOP DER AUSBAU-AKADEMIE

Fachliteratur | Branchensoftware | Ausbildungsmarketing

Ergänzend zu unserem Seminarangebot finden Sie im Online-Shop der Ausbau-Akademie eine sorgfältig ausgewählte Produktpalette, die Fachbetriebe im Ausbauhandwerk gezielt unterstützt – über die Weiterbildung hinaus.

Ob praxisnahe Fachliteratur, bewährte Branchensoftware für die betriebliche Organisation oder ansprechend gestaltete Werbemittel zur Nachwuchsgewinnung – unser Angebot ist passgenau auf die Bedürfnisse moderner Handwerksunternehmen zugeschnitten.

SAF-Mitgliedsbetriebe profitieren zudem von exklusiven Vorteilspreisen.

Nutzen Sie Ihren Vorsprung – wir freuen uns auf Ihren Besuch im Online-Shop!

**JETZT
ENTDECKEN.**
Einfach reinklicken, auswählen und direkt bestellen.
Schnell. Bequem.
Zuverlässig.





FACHLITERATUR



TECHNISCHE STANDARDS ZU FASSADEN UND RÄUMEN, SCHNITTSTELLEN, ANSCHLÜSSEN UND MEHR...

Als Broschüren oder digital.

Für Umsetzer und Planer, gemacht von Experten aus der Praxis.

Einige der nachfolgenden Artikel können Sie in verschiedenen Medientypen bestellen. Sie können wählen zwischen

- Buch (gebunden)
- Digital (PDF/nicht druckbar)
- Bundle (Buch & PDF)



**Fassadensockelputz / Außenanlage
– Richtlinie (4. Auflage)**

[mehr Details >>](#)



**Kalkulations-Hilfe Ausbau | Fassade
(4. Auflage)**

[mehr Details >>](#)





FACHLITERATUR



Anschlüsse an Fenster und Rollläden bei Putz – Richtlinie (3. Auflage)

[mehr Details >>](#)



Zeitaufwand-Tabelle Ausbau / Fassade (5. Auflage)

[mehr Details >>](#)



Metallanschlüsse an Putz und Außenwärmeeischutz – Richtlinie (2. Auflage)

[mehr Details >>](#)



Ablebe- und Abdeckmaßnahmen – Merkblatt (2. Auflage)

[mehr Details >>](#)





FACHLITERATUR



Anschlüsse von Metallleichtbau an Innenputz, Außenputz sowie Außenwärmedämmung (1. Auflage)

[mehr Details >>](#)



Innenwärmedämmung – Merkblatt (1. Auflage)

[mehr Details >>](#)



Wintergärtenanschlüsse – Merkblatt (1. Auflage)

[mehr Details >>](#)



Wärmebrücken – Ratgeber für Ausbau und Fassade (1. Auflage)

[mehr Details >>](#)





**Geräteliste für das Stuckateurhandwerk
(2. Auflage)**

[mehr Details >>](#)



NEU
2. Auflage
2026



**Ausführung luftdichter Konstruktionen
und Anschlüsse – Richtlinie
(2. Auflage)**

[mehr Details >>](#)



**Fach-E-Book-Flat
– exklusiv für SAF-Mitglieder**

[mehr Details >>](#)





DIGITALE TOOLS



GEZIELTE SICHTBARKEIT

Auf zwei praxisnahen Webportalen können Sie Ihren Betrieb genau dort präsentieren, wo potenzielle Auszubildende und Kunden nach einem kompetenten Ausbildungsbetrieb bzw. Fachunternehmen suchen.

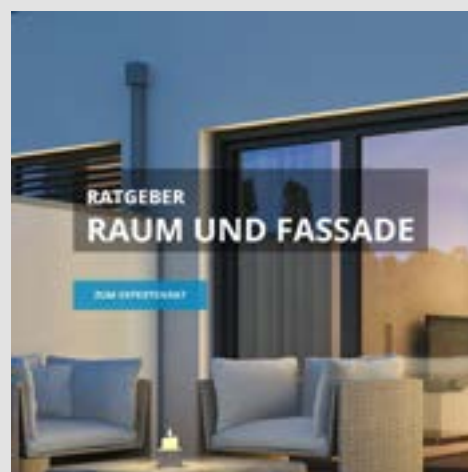
Steigern Sie Ihre Sichtbarkeit, erreichen Sie die richtigen Zielgruppen und stärken Sie Ihre Position als attraktiver Ausbildungsbetrieb und leistungsstarker Handwerksbetrieb.

ZIELGRUPPEN ERREICHEN. ZUKUNFT SICHERN.



**Registrieren als Ausbildungsbetrieb
(kostenfrei)**

[mehr Details >>](#)



**Registrieren als Fachbetrieb auf
www.ratgeber-raum-fassade.de**

[mehr Details >>](#)





MISSION STUCKATEUR: NACHWUCHS GEWINNEN. ZUKUNFT SICHERN.

Heute schon an morgen denken – mit starken Werbemitteln und überzeugenden Botschaften für Ihre Azubisuche! Ob Anzeigenvorlagen, aussagekräftige Claims, Plakate oder Social-Media-Motive: Mit den professionell gestalteten Materialien zur Mission Stuckateur machen Sie junge Menschen auf Ihren Betrieb aufmerksam – authentisch, modern und praxisnah.

Präsentieren Sie den Stuckateurberuf als das, was er ist:
abwechslungsreich, kreativ und zukunftssicher.

Jetzt aktiv werden – und die Fachkräfte von morgen für sich gewinnen!

MISSION
STKTR
STUCKATEUR

**MISSION STUCKATEUR.
WERDE ZUM HELDEN DES HANDWERKS!**



MITGLIED WERDEN IM VERBAND!

GEMEINSAM STARK IM HANDWERK

Eine Mitgliedschaft zahlt sich aus.

Fachlich. Wirtschaftlich. Persönlich.

für ...

FACHBETRIEBE

HERSTELLER

EXISTENZGRÜNDER

MEHR **WISSEN**. MEHR **NETZWERK**. MEHR **ERFOLG**.



Gemeinsam mehr erreichen

Hier finden Sie Ihr passendes Mitgliedschaftsmodell





**BRANCHENZENTRUM
AUSBAU UND FASSADE**

VERANSTALTER / HERAUSGEBER



Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade GmbH

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Telefon: 07152 / 30550-200

E-Mail: info.komzet@bz-af.de



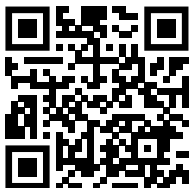
**Berufsförderungsgesellschaft des
baden-württembergischen Stuckateurhandwerks mbH**

Fockentalweg 8

71229 Leonberg

Telefon: 07152 / 30550-300

E-Mail: info.bfg@bz-af.de



Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade (SAF)

Siemensstraße 6 - 8

71277 Rutesheim

Telefon: 07152 / 30550-100

E-Mail: info.saf@bz-af.de

www.branchenzentrum-ausbau-fassade.de

BRANCHENPARTNER AUSBAU UND FASSADE

